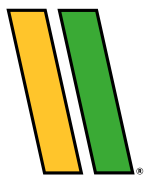


JOSKIN®

GÜLLETECHNIK

TECHNIK PUR!





Die **6 SCHLÜSSEL** zum Erfolg

**1**

DIE STÄRKE DER ERFAHRUNG

Mit mehr als **50 Jahren Erfahrung** und über **120 000 verkauften Maschinen** weltweit steht **JOSKIN** mehr denn je im Dienste der Landwirte und bietet Produkte an, die immer besser an deren Bedürfnissen und an den Entwicklungen der Landwirtschaft ausgerichtet sind. Um diese Mission erfolgreich zu meistern, investieren wir ständig in jeden Schritt der Entwicklung und Produktion Ihrer Maschinen. Sei es in der Forschung und Entwicklung von neuen Lösungen, in Produktionsprozesse oder auch auf der Suche nach den besten Rohstoffen, setzen wir alles daran die Produktionsstandards ständig zu erhöhen und Ihnen das Beste aus der Landtechnik anzubieten.

**2**

DA SITZT TECHNIK DRIN

Um Ihre Erwartungen an Landmaschinen zu erfüllen, bevorzugen wir **hochwertige Materialien**. Unsere Werke sind mit **hochmodernen Präzisionsmaschinen** ausgestattet. Wir verwenden u. a. dynamische 3D-Simulationen, vollautomatisierte Laserschneidemaschinen, Biegepressen, Stahl mit hoher Elastizitätsgrenze, Feuerverzinkung (Verzinkungsanlage der **JOSKIN** Gruppe), automatisierte Durchlaufschweißungen (von Robotern durchgeführt), robotergestützte Bearbeitung, usw. Eine Beherrschung von Technik und Wissen **für eine kompromisslos hohe Qualität**.

**3**

KAUFEN SIE MIT VERTRAUEN

Alle von **JOSKIN** produzierten Maschinen haben eine **dreijährige Garantie** gegen Fabrikationsfehler: das erste Jahr auf alles und 2 Jahre auf die von **JOSKIN** hergestellten Teile. Dank der Fahrgestellnummer garantiert **JOSKIN** eine perfekte Rückverfolgbarkeit seiner Maschinen, sodass im Falle einer Reparatur die benötigten Teile stets verfügbar sind. **JOSKIN** ist einer der wenigen Hersteller in der Branche, der eine so lange Garantiezeit ohne Begrenzung der Betriebsstunden oder des Verschleißes, sowie ein personalisiertes Ersatzteilbuch zu jeder Maschine anbietet.

**4**

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Um auf die sich ständig ändernden Anforderungen an Landmaschinen reagieren zu können, arbeitet ein **multidisziplinäres Team** bestehend aus Ingenieuren, Zeichnern und Praktikern täglich an der **Forschung und Entwicklung vereinfachter innovativer Lösungen**. Eine dynamische 3D-Engineering-Software der neuesten Generation unterstützt das Team bei der **Forschung und Entwicklung immer leistungsfähigerer Maschinen**. Die Produktion ist weitestgehend standardisiert um eine präzise und zeitlich zuverlässige Fertigung zu gewährleisten, obwohl gleichzeitig Hunderte von Referenzen angeboten werden.


**5**

IM DIENSTE UNSERER KUNDEN

Schon immer hat Victor Joskin, Gründer der Marke **JOSKIN**, die Ersatzteilversorgung als Nervenzentrum des Service betrachtet: ohne Ersatzteile ist kein Kundendienst möglich! Dank eines **ständigen Lagerbestandes an Ersatzteilen** garantieren wir Ihnen die Verfügbarkeit selbst Jahre später und sichern so den Wert Ihrer Maschine über die Zeit. Ob in der Beratung vor dem Verkauf, oder im Aftersales, wir tun alles, um Ihren Erwartungen gerecht zu werden.

**6**

PERSONALISIERTES ERSATZTEILBUCH

Für jede Maschine gibt es ein personalisiertes Ersatzteillbuch. Bei **JOSKIN** erhalten Sie beim Kauf einer Maschine das Ersatzteillbuch und die Bedienungsanleitung. Diese sind auch jederzeit online über das Buchsymbol () auf der **JOSKIN** Website (www.joskin.com) verfügbar. Sie enthalten Zeichnungen und Artikelnummern der Komponenten, die in Ihrer Maschine eingebaut sind, sodass Sie auch Jahre später noch Ihre Ersatzteile effizient bestellen können. Das Ersatzteillbuch garantiert also, dass Ihre Maschine im Laufe der Zeit **einen unbestreitbaren Wert** hat.

JOSKIN®

GÜLLETECHNIK

TECHNIK PUR!

Von den einfachsten bis hin zu den technologisch anspruchsvollsten **JOSKIN** Güllefässern decken unsere Maschinen alle Bedürfnisse ab und erfüllen hohe Anforderungen an Qualität, Effizienz und Sicherheit. Aufgrund dieser Qualitätsgarantie wurden bis heute mehr als 40 000 **JOSKIN** Fässer in die ganze Welt verkauft.

Die Produktpalette der **JOSKIN** Güllefässer umfasst 9 Modelle in 60 Ausführungen, um jeden Landwirt und Lohnunternehmer zufrieden zu stellen, der eine bewährte, moderne und leistungsfähige Maschine sucht. Mit 1, 2 oder 3 Achsen reicht ihr Fassungsvermögen von 2 500 bis 28 000 Litern. Ihre Komponenten werden in Serie gefertigt und bieten so eine zuverlässige Maschine und eine schnelle und effiziente Ersatzteilversorgung.

Die robusten, wartungsfreundlichen und modularen **JOSKIN** Güllefässer sind Maschinen, die dank eines Katalogs von 900 Optionen im Laufe der Zeit nachgerüstet werden

können. In Kombination mit einem **JOSKIN** Ausbringgerät bieten sie Arbeitskomfort und Verteilgenauigkeit, unabhängig von der Größe Ihrer Flächen.

Die Wahl des richtigen Ausbringgeräts ist übrigens von entscheidender Bedeutung, um die Wirksamkeit organischer Düngemittel und damit den Ertrag von Kulturen und Weiden zu erhöhen. Um eine hohe Effizienz zu gewährleisten, ist es unerlässlich, sich mit geeigneten Geräten auszustatten, um die flüchtigen Verluste beim Ausbringen so weit wie möglich zu eliminieren (der Prozentsatz der Verluste kann bei einem ungeeigneten Gerät bis zu 100 betragen). Das **JOSKIN** Programm „Ausbringgeräte“ bietet eine Lösung für die Günlandinjektion – mit Scheiben, Kufen oder Schneidscharen –, für die Ackerinjektion – mit starren oder flexiblen Zinken und mit Scheiben – oder für das Ausbringen mit Gestänge.



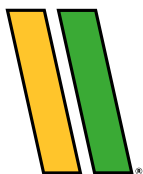
Um auf ein Maximum an exklusiven Inhalten (Videos, Fotos,...) zugreifen zu können, ist dieser Katalog mit QR-Codes versehen.



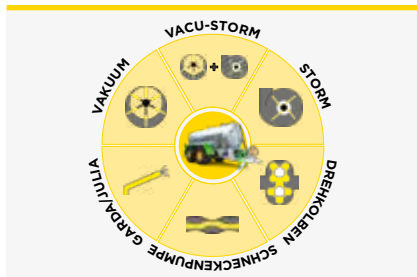
Wie können Sie diese verwenden? Das ist ganz einfach...

- Laden Sie eine kostenlose QR-Code-App aus dem App Store oder dem Play Store herunter (falls Ihr Smartphone nicht automatisch mit einem QR-Code-Scan ausgestattet ist).
- Scannen/Fotografieren Sie den QR-Code.
- Surfen und profitieren Sie von exklusiven Inhalten.





INHALTSVERZEICHNIS



PUMPENSYSTEME

6

Vacuum	6
Vacu-Storm	6
Zentrifugalpumpe (Storm)	7
Drehkolbenpumpe	7
Schneckenpumpe	7
Garda/Julia	7



GÜLLEFÄSSER

8

Allgemeines	9	Quadra	20
Alpina2	10	X-Trem2	22
Modulo2	12	Euroliner	24
Cobra2	14	Tetraliner	26
Tetrax2	16	Ausrüstungen	28
Volumetra	18		



AUSBRINGGERÄTE

34

Aufwertung von Dünger	36
-----------------------	----

Gestänge

37

Allgemeines	37	Pendislide BASIC	41
Penditwist BASIC	38	Pendislide START	42
Penditwist START	39	Pendislide PRO	43
Penditwist	40		



Injektoren

44

Allgemeines	44	Terraflex2/ 2XXL/ 3	48
Multi-Action	45	Terrasoc	50
Solodisc	46	Terradisc2	51
Solodisc XXL	47		



Ausrüstungen

52

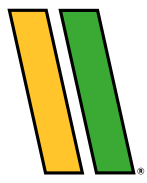
Gemeinsame Ausrüstungen	52
Ausrüstungen für Gestänge	54
Ausrüstungen für Injektoren	56



GÜLLEMIXER

58

Allgemeines	58
Jumbomixer	58

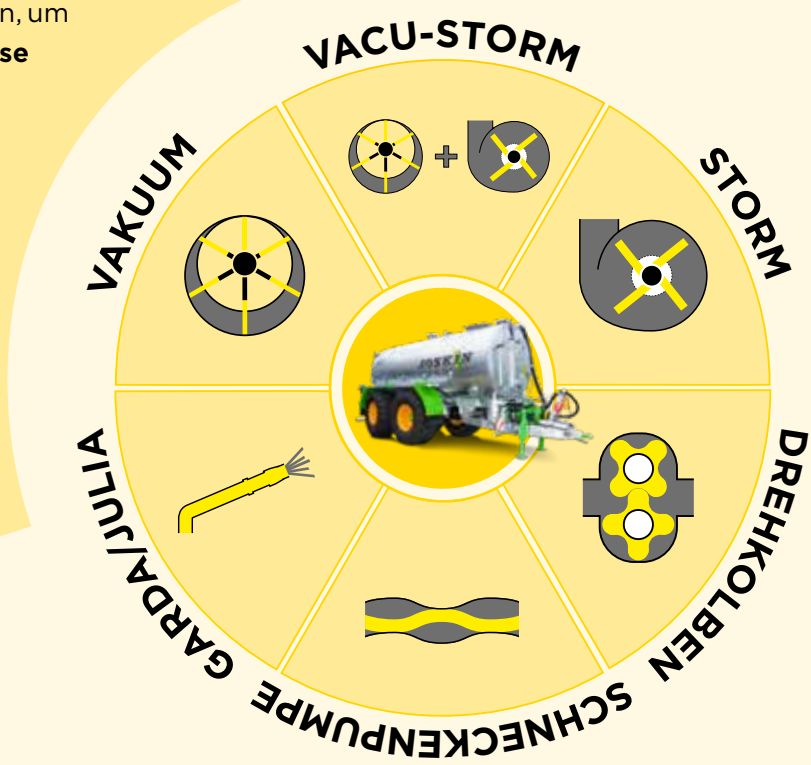


PUMPENSYSTEME

WIE WÄHLT MAN DEN RICHTIGEN PUMPENTYP?

JOSKIN bietet mehrere Pumpenkategorien an, die für verschiedene Verwendungen und Bedingungen konzipiert sind. Die folgenden Seiten leiten den Nutzer an, um die **bestmögliche Wahl für seine Bedürfnisse zu treffen**.

Wenn Sie sich für eine Pumpe entschieden haben, müssen Sie unbedingt das Fassvolumen und die Anzahl Achsen des Fasses sowie das für den jeweiligen Einsatzzweck geeignete Ausbringergerät bestimmen. Hinsichtlich der Gülleausbringung bietet **JOSKIN** eine breite und umfassende Palette an, um den Anforderungen jedes Kundentyps gerecht zu werden: von kleinen Betrieben bis hin zu landwirtschaftlichen Unternehmen oder Biogasanlagenbetreibern.



VAKUUM

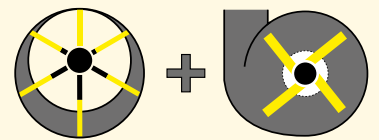


Das Vakuumsystem erzeugt einen Druckunterschied zwischen dem Inneren des Fasses und der Umgebungsluft. Durch das Erzeugen eines Unterdrucks im Tank, kann die Gülle angesaugt werden. In der Ausbringungsphase kehrt sich das Prinzip um: Das Fass wird unter Druck gesetzt, um die Gülle auszustoßen. Die Pumpe kommt also nicht mit der angesaugten/geförderten Flüssigkeit in Berührung und **trifft somit auf keine Fremdkörper**.



- ⊕ Sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis
- ⊕ Geringer Verschleiß, da kein Kontakt zwischen Gülle und Pumpe besteht
- ⊕ Geringe Unterhaltskosten
- ⊕ Einfach und flexibel in der Benutzung
- ⊕ Weltweit am weitesten verbreitetes System
- ⊕ Geeignet für viele Pumpsituationen

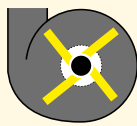
VACU-STORM



Das Vacu-Storm System vereint die Vorteile einer Vakuumpumpe zum Ansaugen und einer (Storm) Zentrifugalpumpe zum Fördern. Es ist eine ideale Lösung für Nutzer, die nach **Flexibilität und hoher Leistung** suchen. Das Vakuumsystem passt sich an viele verschiedene Pumpsituationen an (unterirdische Grube, oberirdische Grube, Trichter...). Die (Storm) Zentrifugalpumpe zur Versorgung des Ausbringergeräts ermöglicht das Ausbringen von Gülle auf großen Arbeitsbreiten mit einem hohen und konstanten Durchsatz. Sie wird unter dem Fass mit dem Steinfangkasten angebracht und sorgt für eine reibungslose und gleichmäßige Zufuhr der Gülle, wobei der Wartungsaufwand auf ein Minimum reduziert wird.



- ⊕ Flexibel: Geeignet für alle Pumpsituationen
- ⊕ Steinfangkasten, der die Pumpe vor Fremdkörpern schützt
- ⊕ Möglichkeit, die Gülle in einem geschlossenen Kreislauf zu mischen
- ⊕ Leistungsstark: ermöglicht das Verteilen auf großen Arbeitsbreiten
- ⊕ Sehr hoher und gleichmäßiger Förderstrom
- ⊕ Einfache und kostengünstige Wartung

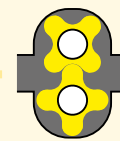


ZENTRIFUGALPUMPE (STORM)

Beim Storm-System wird die Gülle durch die Zentrifugalkraft, die durch die Rotation eines Propellers innerhalb eines exzentrischen Pumpengehäuse entsteht, aus der Pumpe befördert. Durch diese Art des Pumpens können **höhere Fördermengen** erreicht werden. Bei 750 U/min wird eine Antriebsleistung von 6 000 Litern erreicht, bei 1 000 U/min steigt die Leistung auf 11 000 Liter. Da die Storm Pumpe nur am Auslass arbeitet, erfolgt die Befüllung durch die Schwerkraft, z. B. über einen oberen hydraulischen Einfülldom. Ein 3-Wegeschieber ist standardmäßig eingebaut und befindet sich hinten am Fass (Volumetra und Euroliner).



- ⊕ Sehr hoher und gleichmäßiger Förderstrom
- ⊕ Wenig Verschleiß und geringe Wartungskosten
- ⊕ Möglich dickflüssige Gülle zu verdrängen/zu verteilen
- ⊕ Ausgangsdruck von mehr als 1 bar garantiert eine gute Verteilung für eine große Arbeitsbreite
- ⊕ Steinfangkasten, der die Pumpe vor Fremdkörpern schützt
- ⊕ Möglich für eine Mischung im geschlossenen Kreislauf



DREHKOLBENPUMPE

Dieses System nutzt die mechanische Wirkung von zwei keulenförmigen Rotoren, deren Rotation auf der Saugseite ein Vakuum erzeugt, durch das die Gülle in das Pumpengehäuse gezogen werden kann. Dann wird die Flüssigkeit durch die Drehkolben an der Pumpenwand entlang gezogen und auf der anderen Seite verdrängt. Diese Pumpe hat einen **geringen Platzbedarf bei hoher Kapazität**. Mit einem Ausgangsdruck von über 1 bar ist eine gute Ausbringung mit einer großen Arbeitsbreite auch unter schwierigen Bedingungen gewährleistet. Darüber hinaus ist sie mit einer automatischen Abschaltung beim Befüllen (optional auf Tetraliner) und mit Verschleißringen ausgestattet.



- ⊕ Hoher Füll-/Ausleerungsdurchsatz
- ⊕ Möglich dickflüssige Gülle zu pumpen
- ⊕ Kompatibilität mit großen Längen von Saugschläuchen
- ⊕ Große Saugtiefen möglich
- ⊕ Kompakte Pumpe mit geringem Platzbedarf

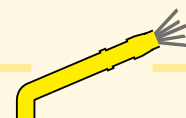


SCHNECKENPUMPE

Das Schneckensystem nutzt die mechanische Wirkung einer Exzentrerschnecke zum Ansaugen und Ausstoßen der Gülle. Aufgrund der Umdrehung der Schraube im Stator entsteht eine Reihe von abgedichteten Kammern, die sich entlang der Ansaug/Austrittsachse bewegen. Beim Befüllen wird die Pumpe die Flüssigkeit bis zu ihrer Höhe ansaugen, um sie dann in den Tank zu drücken. Da die Schneckenpumpe nur so lange saugt, bis die Flüssigkeit auf ihrer Höhe ankommt, **ist das Pumpen und Fördern von dickflüssiger Gülle durch lange Ansaugschläuche erleichtert**. Ein 3-Wegschieber ermöglicht das Mischen in einem geschlossenen Kreislauf.



- ⊕ Schneller Befüll-/Entleervorgang
- ⊕ Möglich dickflüssige Gülle zu pumpen
- ⊕ Kompatibilität mit großen Längen von Saugschläuchen
- ⊕ Große Saugtiefen möglich
- ⊕ Standardausrüstung, die das Mischen in einem geschlossenen Kreislauf und das Umfüllen von Gruben ermöglicht
- ⊕ Einfache und kostengünstige Wartung



GARDA/JULIA

Das mechanisch angetriebene Garda/Julia-System kombiniert **2 Pumpen: eine Zentrifugal- und eine Vakuumpumpe**. Die erste Pumpe befördert die Gülle mit einem Druck von 6 bar zu einer Weitwurfdüse, einem Gülleverschlachtungssystem oder einem Fassrücklauf (optional), je nach gewählter Konfiguration. Die zweite Pumpe dient zum Befüllen und Entleeren des Fasses bei konventioneller Ausbringung. Ein mechanischer Wahlschalter (hydraulisch als Option) ermöglicht die Auswahl der gewünschten Pumpe.



- ⊕ Vielseitig (Zentrifugal- oder Vakuumpumpe)
- ⊕ Zentrifugalpumpe: hohe Förderleistung für Weitwurfdüse (Gülle und Bewässerung)
- ⊕ Vakuumpumpe: herkömmliche Ausbringung
- ⊕ Ideal für Bewässerungsarbeiten
- ⊕ Ideal für steile und schwer zugängliche Regionen
- ⊕ Geringe Wartungskosten



TetraX2 16000S



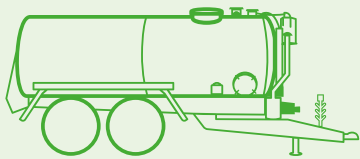
Tetraliner 28000RL & Euroliner 28000TRS



GÜLLEFÄSSER



Modulo2 12000MEB



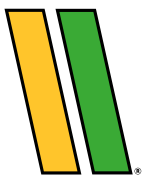
Volumetra 26000T



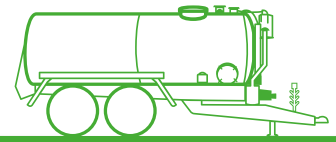
Cobra2 13100SX



X-Trem2 18000D



ALLGEMEINES



BAUWEISE

Jährlich werden innerhalb der **JOSKIN** Gruppe mehr als 1 500 Fässer konzipiert. Mittels 4 CNC-gesteuerter Biegerollen werden Ringrohre mit einem Durchmesser von bis zu 2,3 m hergestellt. Diese so gestalteten Fässer aus HLE-Stahl werden für einen **dauerhaften Korrosionsschutz** feuerverzinkt (innen und außen). Jedes Güllefass wird individuell auf der Grundlage standardisierter Komponenten nach den Erwartungen der Käufer und den Anforderungen zur Verbesserung der Ausbringungseffizienz hergestellt. Die **JOSKIN** Fässer werden gemäß der Sicherheitsnorm EN707 gebaut, die Schwallwände vorschreibt, um unkontrollierte Bewegungen der Flüssigkeit zu verhindern und so die **Sicherheit beim Transport zu erhöhen**.



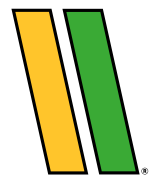
FAHRGESTELL

Die meisten **JOSKIN** Güllefüßer basieren auf einem **selbsttragenden Aufbau (A)**. Das Fass ist auf eine integrale Wiege geschweißt. Dieses Prinzip verteilt die Zugkräfte auf das gesamte Fass und reduziert das Gesamtgewicht der Maschine. Diese kompaktere Bauweise bietet dem Fahrzeug einen tieferen Schwerpunkt für eine verbesserte Manövrierbarkeit. Parallel dazu bietet **JOSKIN** 2 Fässer (Quadra und Euroliner), die auf einem **unabhängigen Universalchassis (B)** montiert sind. Diese Modelle konzentrieren die beim Transport auftretenden Belastungen und die vom Ausbringergerät ausgehenden Kräfte direkt auf das Fahrgestell und schützen so das Fass vor Spannungen. Je nach Gewicht des Ausbringergeräts ermöglicht diese Konstruktion ein Verschieben des Fasses entlang des Fahrgestells, um die Lasten optimal zu verteilen.

STANDARDAUSRÜSTUNGEN

Die Standardisierung bietet die Möglichkeit, die Konzeptionen zu vereinheitlichen und günstigere Produktionstechniken einzusetzen. Hochwertige Ausbringungs- und Transporttechnologien werden so für möglichst viele Kunden erschwinglich gemacht. Alle Fässer der **JOSKIN** Produktpalette verfügen über zahlreiche Ausstattungen: eine große Auswahl an Pumpen für eine präzise und angepasste Ausbringung, Fahrwerk und Bremssystem für unübertroffenen Komfort und Sicherheit beim Transport, eine Auswahl an Reifen, um die Bodenverdichtung zu begrenzen und die Traktion zu erleichtern, usw. Diese Standardausrüstungen machen die **JOSKIN** Güllefüßer zu **einfach zu bedienenden Maschinen**, die täglich einen **gewissen Arbeitskomfort bieten, selbst unter anspruchsvollen Bedingungen**.





ALPINA2

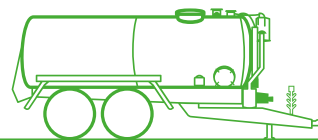
IDEAL FÜR BERGREGIONEN!

Wie der Name schon sagt, wurde das Alpina2 **speziell für den Einsatz in den Bergen entwickelt**. Es ist sehr leicht, kompakt und verfügt über einen niedrigen Schwerpunkt. Diese Eigenschaften machen es zu einem vielseitigen Fass, das sich für die typischen Hangsituationen eignet, die man in Bergregionen kennt. Er kann mit einer Vakuumpumpe, aber auch mit einem Garda/Julia-Pumpensystem mit Weitwurfdüse ausgestattet werden, um in jeden Winkel, über Hecken oder an Berghängen auszubringen.



- 1**
Schmale Maschine
 (≤ 2,55 m)
- 2**
Breite Räder mit großem Durchmesser
 (max. 30,5")
- 3**
Niedriger Schwerpunkt
- 4**
Selbsttragende Struktur
- 5**
 2 mögliche Pumpensysteme:
Garda/Julia und Vakuum
- 6**
Starke Bremsen
 geeignet für Bergregionen
- 7**
Schmale Deichsel für maximalen Einschlagwinkel

Achse	Modelle	Theoretisches Fassungsvermögen ohne Einbuchtung (l)	Theoretisches Fassungsvermögen mit Einbuchtung (l)	Bremstrommel (mm)	Fassdurchmesser (mm)
1	6000S	6 031	/	350 x 90	1 400
	7000S	7 096	/	350 x 90	1 500
	7100S	/	7 119	406 x 120	1 500
	8000S	/	8 043	406 x 120	1 500



NIEDRIGER SCHWERPUNKT

Um einen niedrigen Schwerpunkt zu gewährleisten, der in hügeligen Regionen extrem wichtig ist, haben die Alpina2 Maschinen einen leicht verlängerten Behälter. Der geringe Durchmesser des Behälters (Ø 1400 mm beim 6000S und Ø 1500 mm bei den anderen Modellen) in Verbindung mit der hinteren Positionierung der Achse bedeutet einen niedrigen Schwerpunkt und eine gute Gewichtsverlagerung auf die Zugöse für eine bessere Traktion/Bodenhaftung des Traktors. Diese niedrige Bauweise und das geringe Gewicht der Maschine sorgen daher für eine **hohe Stabilität** und einen **leichten Zug, der ideal für Regionen mit großen Höhenunterschieden ist.**



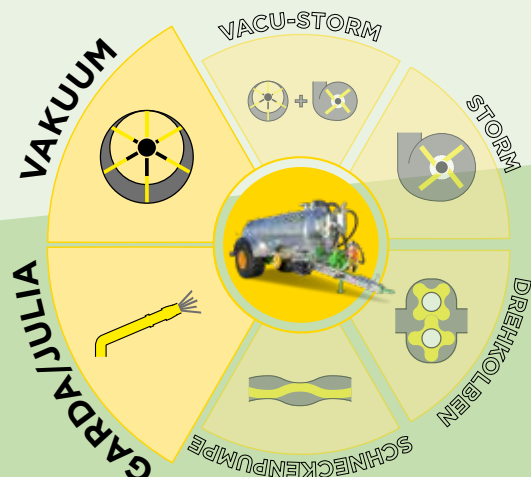
SCHMALE MASCHINE

Durch seine geringe Breite ist das Alpina2 ein „**Allround-Talent**“, das für die teilweise extrem engen Verkehrsverhältnisse in den Bergen geeignet ist. Die Modelle 7100S und 8000S profitieren von einer Einbuchtung für Räder, wodurch eine maximale Breite von 2,55 m gewährleistet wird, selbst bei 800 mm breiten Reifen. Diese ist für die Aufnahme von „großen Reifen“ mit einem Durchmesser von bis zu 1500 mm (30,5“) ausgelegt und ist etwas größer als das Rad, damit sich die verschraubte Achse bewegen kann und somit eine ideale Lastverteilung gewährleistet ist.



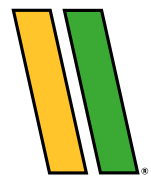
SICHERER TRANSPORT

Alle Alpina2 sind mit **leistungsstarken Druckluftbremsen mit Doppelkreislauf** ausgestattet, die für den Einsatz in bergigem Gelände geeignet sind. Sie haben außerdem **überdimensionierte Achsen**, die zusätzliche Sicherheit bieten, egal wie steil das Gelände ist. Um den Transport in Bergregionen noch weiter zu verbessern, hat das Alpina2 eine schmale Deichselkonstruktion, die einen maximalen Lenkeinschlag ermöglicht, der den Geländebedingungen angepasst ist.



PUMPENSYSTEME

Das Alpina2 kann mit **2 Pumpensystemen** ausgestattet werden: **Garda/Julia (Zentrifugal- und Vakuumpumpe) oder Vakuum.** Diese beiden Technologien ermöglichen ein schnelles Ansaugen aus den Güllebehältern und ein Ausbringen über eine Hochgeschwindigkeits-Weitwurfdüse (Garda-System - je nach Viskosität des Produkts bis zu 40 m weit ausgebracht) oder für ein gleichmäßiges Verteilen (Vakuum-System): genug Optionen zur Ausbringung, und das unabhängig von der Topographie des Geländes.



MODULO2



MACHINE OF
THE YEAR
2019

ENDLOS ERWEITERBARES MODULARES FASS!

Das Modulo2, ein Fass mit selbsttragender Struktur, stellt den Bestseller unter den **JOSKIN** Güllefässern dar. Sein Erfolg liegt in seiner Modularität: Sein Design lässt sich **dank der verschiedenen industrialisierten Module an die Bedürfnisse jedes Einzelnen anpassen.**



1

Vorausrüstung für Ausbringergeräte

2

Verstellbares Fahrwerk für eine optimale Lastverteilung

3

Kurze und kompakte Maschine

4

3 mögliche Pumpensysteme:
Vakuum, Garda/Julia, Schneckenpumpe

5

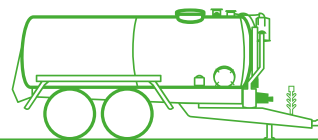
Druckluftbremsen

6

Starre Deichsel oder quergefederte Deichsel

Achse(n)	Modelle	Theoretisches Fassungsvermögen ohne Einbuchtung (l)	Theoretisches Fassungsvermögen mit Einbuchtung (l)	Bremstrommel (mm)	Fassdurchmesser (mm)
1	2500ME	2 529	/	250 x 60	1 135
	3250ME	3 278	/	250 x 60	1 135
	4000ME	4 262	/	300 x 60	1 300
	5000ME	5 101	/	350 x 90	1 300
	6000ME	6 031	5 823*	350 x 90	1 400
	7000ME	7 096	6 854*	350 x 90	1 500
	8400ME	8 507	8 103*	350 x 90	1 600
	9000ME	/	8 952	406 x 120	1 800
	10000ME	10 054	9 554*	406 x 120	1 700
	11000ME	11 290	10 738*	420 x 180	1 800
2	8400MEB	8 507	/	350 x 60	1 600
	10000MEB	10 054	/	350 x 60	1 700
	12000MEB	12 119	11 713*	350 x 60	1 800
	14000MEB	14 499	14 011*	400 x 80	1 900
	16000MEB	16 283	15 721*	406 x 120	1 900
	18000MEB	18 200	17 134*	420 x 180	2 000

*Option 069 oder 675 (Einbuchtung) bestellen.



DEICHSEL

Die Modulo2 sind mit einer **offenen V-Deichsel** ausgestattet, in der das Pumpsystem untergebracht ist, um es vor versehentlichem Kontakt mit den Rädern des Traktors zu schützen. Außerdem ist die Deichsel bei den Modellen mit Vakuumpumpe wendbar: Jederzeit kann man von der Kupplungskonfiguration „hoch“ (+/- 1 m über dem Boden) auf „niedrig“ (+/- 50 cm über dem Boden) oder umgekehrt wechseln, ohne sie austauschen zu müssen (Drehung von 180° um die horizontale Achse). Je nach Modell ist das Modulo2 mit einer starren, verschraubten Deichsel, mit Querblattfedern oder auch mit Silent-Blöcken ausgestattet. **Komfort steht also auf dem Programm!**



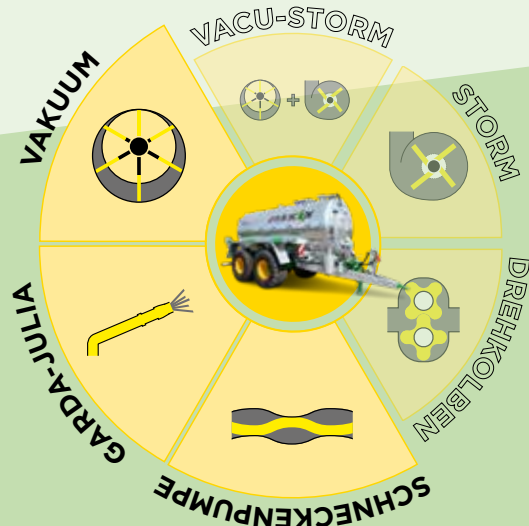
FAHRWERK

Die Modulo2 Baureihe verfügt über ein Fahrwerk, das unter der selbsttragenden Struktur verschraubt ist. Dieses ist verschiebbar und ermöglicht ein **perfektes Ausbalancieren der Maschine**. Diese Funktion ist insbesondere nützlich, um die Lastverteilung zu optimieren, wenn ein Ausbringgerät hinzugefügt wird. In der Zweiachser-Konfiguration verfügt das Fass über ein **Roll-Over Boggie**, das sich durch eine nach oben geneigte Zuglinie, einen außermittigen Drehpunkt und ergonomische parabelförmigen Blattfedern auszeichnet, die für eine unübertroffene Manövrierfähigkeit und Komfort sorgen.



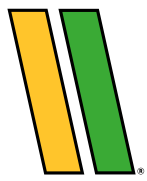
SELBSTTRAGENDES FASS

Das selbsttragende Fass des Modulo2 ist aus **HLE-Stahl** (je nach Modell von 4 mm bis 6 mm) gefertigt. Es ist mit einer integralen Wiege (über die gesamte Breite und Länge) verschweißt, wodurch eine **selbsttragende Struktur** entsteht. Die Deichsel, das Fahrwerk und die mögliche Vorrüstung für ein Ausbringgerät (optional) werden an diese Wiege angehängt, die alle Zugkräfte bündelt und so den Behälter vor unnötigen Kräften schützt.



PUMPENSYSTEME

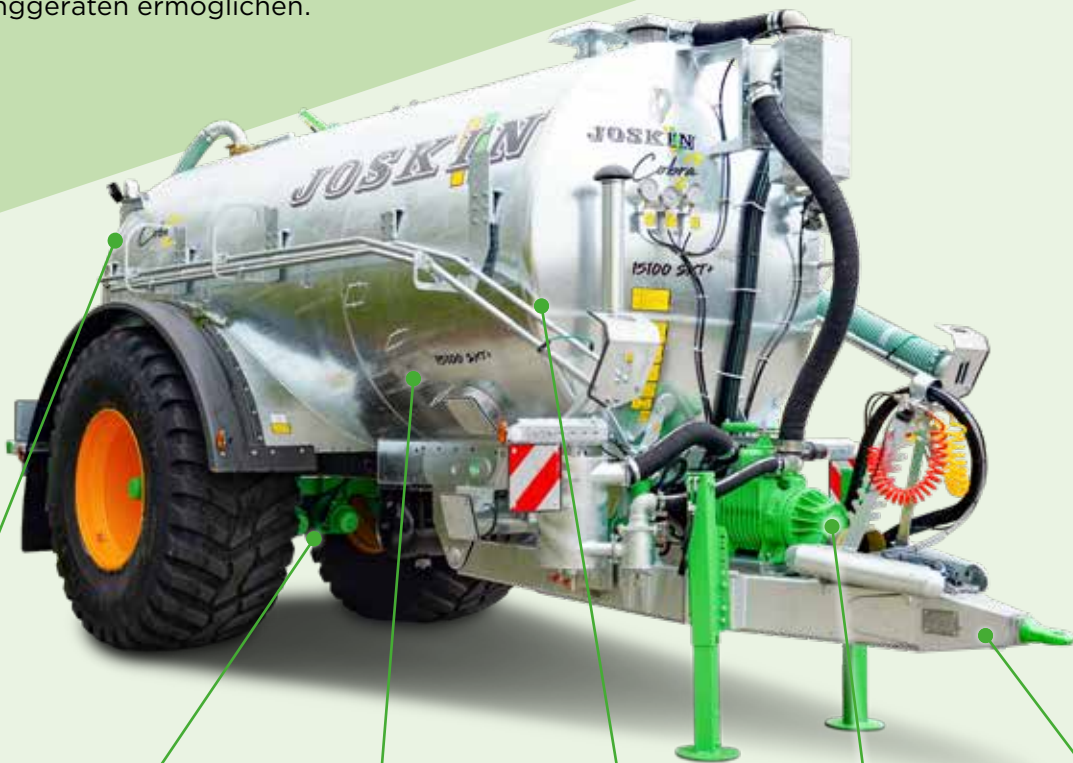
Das Modulo2 Fass ist, wie der Name schon sagt, eine modulare Maschine. Es kann nämlich mit verschiedenen Pumpen ausgestattet werden: **Vakuum, Garda-System** (Kombination aus Vakuum- und Zentrifugalpumpe zum Entleeren und Weitwurfdüse) oder **Schneckenpumpe**. Neben einem leistungsstarken Pumpsystem können der Bedienkomfort und die Spezifikation der Maschine durch geeignete Module für Pump- und Entleerungsarme (linker/rechter „JUMBO“ Front-Ansaugarm, selbsttragender Doppelarm, Ansaugrüssel oder Entladearm), im Fass integrierte Mischsysteme (hydraulisches oder pneumatisches Rührwerk), usw. noch weiter gesteigert werden.



COBRA2

ULTRAKOMPAKTES FASS - DER CHAMPION AUF DEM FELD!

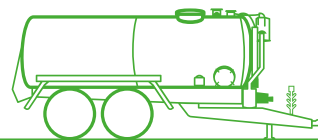
Das Cobra2 ist als Einachser von 11 800 bis 15 600 l erhältlich. Es wurde für die Feldarbeit geschaffen und ist dank seines kurzen Behälters mit großem Durchmesser (1 900 bis 2 100 mm je nach Modell) **sehr wendig und kompakt**. Diese Baureihe wurde für die Montage von sehr breiten Niederdruckreifen (bis zu 2,15 m Durchmesser und 1,06 m Breite) konzipiert, die so eingebettet sind, dass sie nicht breiter als 3 m sind. Mit dem Ziel, die Bodenverdichtung zu begrenzen, ist das Cobra2 mit sehr großen Rädern ausgestattet, die das Arbeiten mit allen Ausbringgeräten ermöglichen.



- 1**
Vorausrüstung für Ausbringgeräte und Hubwerk
- 2**
Verschraubte und verstellbare Achse
- 3**
Kurze und kompakte Maschine
- 4**
Kurzes Fass mit großem Durchmesser
- 5**
3 mögliche Pumpensysteme: Vakuum-, Drehkolben- und Schneckenpumpe
- 6**
Kurze V-Deichsel

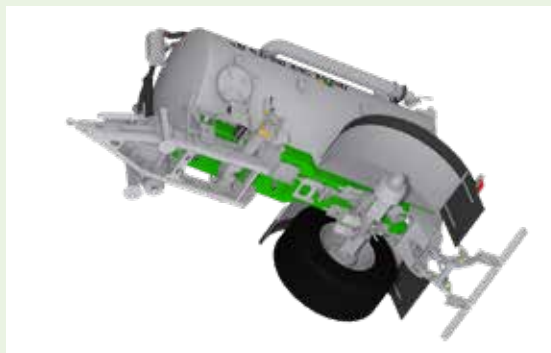
Achse	Modelle*	Theoretisches Fassungsvermögen mit Einbuchtung (l)	Bremstrommel (mm)	Fassdurchmesser (mm)
1	11100SX	11 800	420 x 180	1 900
	13100SX	13 100	420 x 180	2 000
	15100SX	15 600	520 x 180	2 100
	13100SXT	12 750	520 x 180	2 000
	15100SXT	15 170	520 x 180	2 100
	15100SXT+	14 800	520 x 180	2 100

*SX: Radkasteneinbau für Räder von max. Ø 1 870 mm | SXT: Radkasteneinbau vorgesehen für Räder von max. Ø 2 000 mm | SXT+: Radkasteneinbau vorgesehen für Räder von max. Ø 2 150 mm



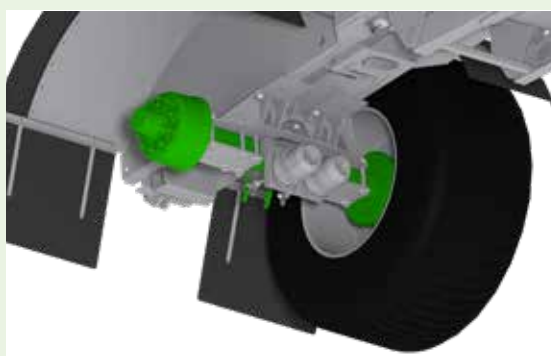
SCHMALES HEAVY DUTY FAHRGESTELL

Die Besonderheit des Cobra2 ist das integrierte heavy duty Fahrgestell. Direkt mit dem Behälter verschweißt, verleiht es dem Fahrzeug einen niedrigen Schwerpunkt, was den **Widerstand beim Fahren mit schweren Ausbringgeräten optimiert**. Vorne breiter (900 mm), wird das Fahrgestell im Bereich des Radkasteneinbaus bis zum Heck schmaler (600 mm). Diese Eigenschaft ermöglicht es dem Cobra2 große Räder (Ø 2,15 m und 1,06 m breit) aufzunehmen. Das Gewicht des Fasses verteilt sich also auf eine größere Fläche, wodurch **die Tiefe der Fahrspuren verringert wird**.



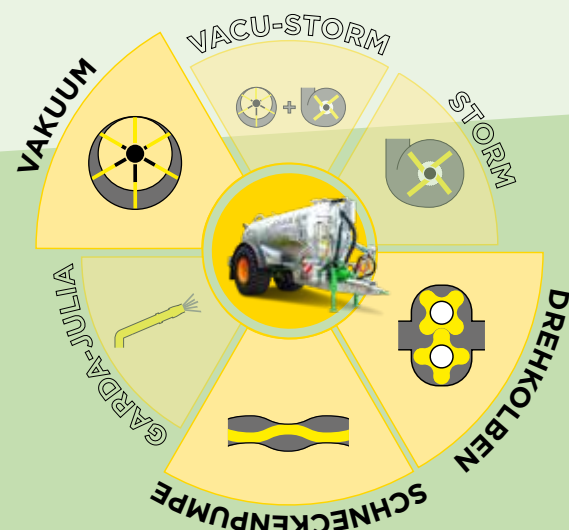
VERSTELLBARES FAHRWERK

Die Cobra2 sind mit einer verstärkten Achse ausgestattet, die auf der Wiege des Fasses verschraubt ist. So kann beim Hinzufügen oder Wechseln von Ausbringgeräten die Achse einfach neu positioniert werden, um jederzeit ein **ideales Verhältnis zwischen Achslast und Stützlast** zu gewährleisten. Die Cobra2 Einbuchtung ist etwas überdimensioniert, um diese Arbeit durchführen zu können. Die Deichsel hat eine Deichselfederung durch Silent-Blöcke, die Stöße und Vibrationen absorbiert (ölpneumatische Deichselfederung als Option erhältlich).



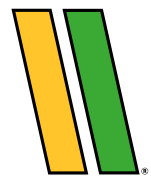
VORBEREITUNG FÜR HUBWERK

Das Cobra2 ist für schwere Technik ausgelegt und kann **problemlos mit allen JOSKIN Ausbringgeräten arbeiten**. Um dies zu gewährleisten ist die Maschine vorausgerüstet für die Aufnahme eines breiten Gestänges und eines 3- oder 4-Punkt Hubwerkes, das direkt in die Winkeleisen des Behälters integriert ist. Das System ist kompakter und robuster und ermöglicht die Verbindung des Geräts mit dem Behälter, ohne den Gewichtsüberhang unnötig zu vergrößern.



PUMPENSYSTEME

Das Cobra2 kann mit verschiedenen Pumpen ausgestattet werden: **Vakuum**, volumetrische **Drehkolbenpumpe** oder **Schneckenpumpe**. Die Vakuumpumpe hat in einer zurückgezogenen Position so nah wie möglich am Behälter auf der Deichsel mit „V“-Struktur Platz, damit es vor einem versehentlichen Kontakt mit den Rädern des Traktors geschützt ist. Die Drehkolbenpumpe wiederum ist an der Seite des Fasses angebracht, damit sie im Falle einer Wartung leicht zugänglich ist. Ein Vorteil der Schneckenpumpen ist der Steinfangkasten, der Fremdkörper schnell aussondert und so die Lebensdauer der Pumpe verlängert.



TETRAX2

4 NEBENEINANDER ANGEORDNETE RÄDER ZUR VERMEIDUNG VON BODENVERDICHTUNG!

Das Tetrax2 ist von 10 700 bis 16 000 l erhältlich und ist das **ideale Gerät für Ihre Ausbringungsarbeiten auf Weiden und feuchten Böden!** Sein Prinzip beruht nämlich auf der folgenden Idee: ein großvolumiges, kurzes, kompaktes Güllefass zu entwickeln, das wenig Zugkraft verbraucht und die Bodenstruktur schützen kann. Die Tetrax2 Baureihe zeichnet sich vor allem durch die **Ausrichtung von 4 Traktorrädern in derselben Achslinie aus.** Diese Reifen mit großem Durchmesser (je nach Modell bis zu Ø 2 070 mm) und beeindruckender Breite (4 x 625 mm) gewährleisten eine maximale Bodenkontaktfläche und sorgen so dafür, dass Bodenverdichtungen weitestgehend vermieden werden.



1

Schwenken der 2 Achsen für eine gute Boden Anpassung

2

4 Räder mit großem Durchmesser auf derselben Achslinie

3

Zentralschmierung der Achsen

4

Selbsttragende und kompakte Struktur

5

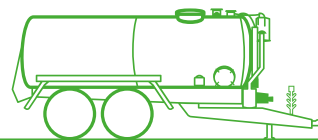
Quergefederte Deichsel
(Modelle 10700, 13000 und 14000) und **Silent-Blöcke** (Modell 16000)

6

2 mögliche Pumpensysteme: **Vakuum- und Drehkolbenpumpe**

Achsen	Modelle	Theoretisches Fassungsvermögen mit Einbuchtung (l)	4 Bremstrommel (mm)	Fassdurchmesser (mm)
2*	10700S	10 755	406 x 120	2 000
	13000S	12 900	406 x 120	2 100
	14000S	14 036	406 x 120	2 100
	16000S	16 400	406 x 120	2 100

*2 nebeneinander angeordnete Achsen.



GROßE MANÖVRIERFÄHIGKEIT

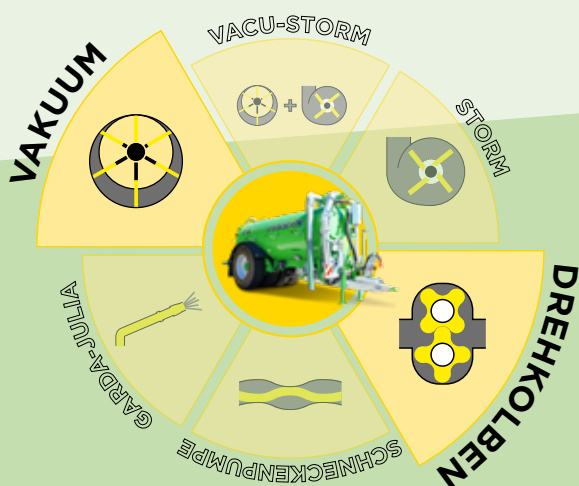
Das Tetrax2 ist dank seiner kompakten, selbsttragenden Struktur (kurzer Behälter mit großem Durchmesser) **sehr wendig**. Diese Konstruktion ermöglicht ein leicht zu ziehendes Fass, das die Belastungen auf das integrierte Fahrgestell konzentriert. Die schmale, offene Deichsel ist ebenfalls sehr kompakt und sorgt für einen maximalen Lenkwinkel, was am Vorgewende sehr nützlich ist. Das Hubwerk kann sehr nah am Heck des Fasses montiert werden, um das Ausbringgerät so nah wie möglich anzubringen, womit der Gewichtsüberhang reduziert wird.

VORAUSRÜSTUNG FÜR DAS HUBWERK

Dieses Güllefass kann dank seiner Vorausrüstung für Ausbringgeräte **mit allen Anbaugeräten** arbeiten. Ein ultrakompaktes 4-Punkt-Hubwerk kann als Option hinzugefügt werden, um den Gewichtsüberhang zu verringern und gleichzeitig einen optimalen Halt durch konische Bolzen zu gewährleisten, die es mit dem Fahrgestell verbinden. Je nach Maschinenkonfiguration ermöglicht diese verstärkte Struktur den Einsatz von schweren und breiten Anbaugeräten.

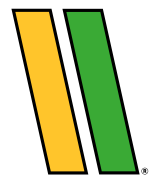
FAHRWERK

Das Fahrwerk der Tetrax2 Güllefässer besteht aus **2 nebeneinander angeordneten Schwenkachsen, die die Montage von 4 Traktorrädern** (max. Ø 2 070 mm und 625 mm breit) ermöglichen, um die Last über die gesamte Fahrzeugbreite zu verteilen. Die 2 Räderpaare machen waagerechte Pendelbewegungen, die eine maximale Sicherheit in den Kurven gewährleisten. Die Achsen sind mit Bolzen befestigt, um die Räder einfach zu demontieren und zu wechseln. Alle Schmierstellen des Fahrwerks sind zentral auf beiden Seiten der Maschine angeordnet, um eine sichere und effiziente tägliche Wartung zu ermöglichen.



PUMPENSYSTEME

Bezüglich der Pumpen kann das Tetrax2 mit einer **Vakuumpumpe** oder einer volumetrischen **Drehkolbenpumpe** ausgestattet werden. Die erste befindet sich in einer zurückgezogenen Position so nah wie möglich am Behälter und ist auf der „V“-Deichsel platziert, um vor einem zufälligen Kontakt mit den Rädern des Traktors geschützt zu sein. Die Drehkolbenpumpe wird seitlich angebracht, um bei Wartungsarbeiten einen leichten Zugang zu ermöglichen. Ein Rotation-Cut Häcksler mit Steinfang wird in dieser Konfiguration ebenfalls mitgeliefert, um die Drehkolben so gut wie möglich vor jeglichen Fremdkörpern zu schützen.



VOLUMETRA

GROßES VOLUMEN AUF INTEGRIERTEM FAHRGESTELL!



MACHINE OF THE YEAR 2017

Das Volumetra ist ein kompaktes Fahrzeug mit einer selbsttragenden Struktur. Sein integriertes Fahrgestell garantiert einen **niedrigen Schwerpunkt** und verleiht ihm eine **unvergleichliche Wendigkeit**, selbst mit sehr breiten Reifen. Es ist als Zwei- und Dreiachser von 12 500 bis 28 000 l erhältlich und gehört zu den Bestsellern.



- 1**

Vorausrüstung für breite Gestänge und integriertes L-Hubwerk
- 2**

Hydraulisches verschraubtes verschiebbares Hydro-Tandem/Tridem Fahrwerk
- 3**

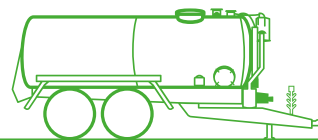
Feuerverzinkte über die gesamte Länge des Behälters verschweißte Struktur (Breite des integrierten Fahrgestells: 900 mm)
- 4**

Selbsttragendes Fass
- 5**

6 mögliche Pumpensysteme: **Garda/Julia, Vakuum-, Schnecken-, Drehkolben-, Zentrifugal- und Vacu-Storm-Pumpe**
- 6**

Kurze V-Deichsel + Deichselfederung durch Silent-Blöcke oder ölpneumatische Deichselfederung (je nach Modell)

Achsen	Modelle	Theoretisches Fassungsvermögen ohne Einbuchtung (l)	Theoretisches Fassungsvermögen mit Einbuchtung (l)	Bremstrommel (mm)	Fassdurchmesser (mm)
2	12500D	13 053	12 763	406 x 120	1 700
	14500D	14 654	14 340	406 x 120	1 800
	16500D	16 512	16 175	406 x 120	1 900
	18000D	18 259	17 901	420 x 180	2 000
	20000D	20 154	19 775	420 x 180	2 100
3	20000T	20 711	19 687	420 x 180	1 900
	22500T	22 822	21 763	420 x 180	2 000
	24000T	24 281	23 187	420 x 180	2 000
	26000T	26 797	25 638	420 x 180	2 100
	28000T	28 331	27 131	420 x 180	2 100



DEICHSEL

Die Volumetra Baureihe profitiert von einer **V-Deichsel**, die das Pumpsystem trägt, um es vor versehentlichem Kontakt mit den Rädern des Traktors zu schützen. Wenn es sich um eine Drehkolbenpumpe handelt, hat die Deichsel **die Form eines Pfeils** und die Drehkolbenpumpe ist seitlich positioniert, um einen schnellen und einfachen Zugang für die Wartung der Drehkolben zu ermöglichen. Die Anhängervorrichtung des Volumetra ist besonders kurz, um das Fahrzeug so kompakt wie möglich zu halten. Je nach Modell verfügt die Deichsel über eine Silent-Blockfederung oder eine ölpneumatische Federung. **Komfort steht also auf dem Programm!**



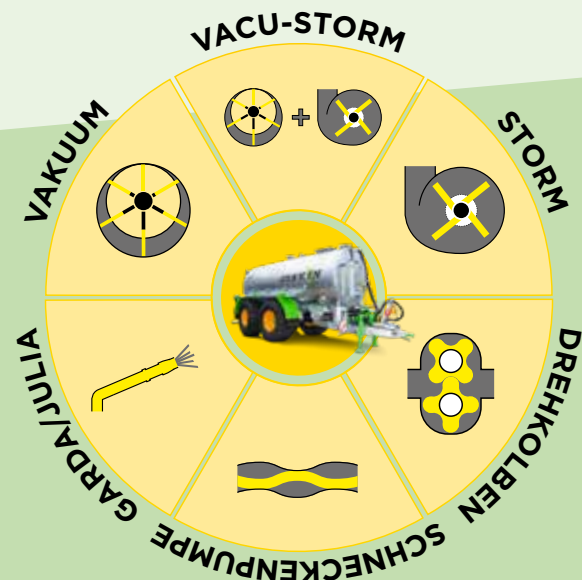
FAHRWERK

Das Volumetra ist mit einem **Hydro-Tandem/Tridem Fahrwerk** (Federweg bis zu 25 cm) ausgestattet, das eine hervorragende Stabilität am Hang, eine gleichmäßige Lastverteilung auf jedem Rad und eine optimale Straßenlage gewährleistet. Da dieses verschraubt ist, kann es nach vorne oder hinten verschoben werden, um die Lastverteilung anzupassen, wenn z. B. ein Ausbringgerät am Heck der Maschine hinzugefügt wird. Kurz gesagt, die Lösung für „**sorgenfreies Fahren**“!



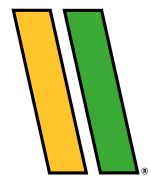
INTEGRIERTES HUBWERK

Das Volumetra ist für ein robustes integriertes Hubwerk ausgerüstet, das als Option erhältlich ist. Dank des Hubwerks kann das Fass **die gesamte Palette der JOSKIN Ausbring- und Injektionsgeräte aufnehmen**, selbst die breitesten und schwersten, in der 3 oder 4-Punkt-Anhängung. Die Integration des Hubwerks am Behälter macht das Volumetra kompakt und garantiert eine ideale Stützlast auf der Zugöse. Ein weiterer Vorteil dieser Bauweise ist, dass das Ausbringgerät so nah wie möglich an die Rückseite des Behälters gebracht wird, was einen geringen Gewichtsüberhang zur Folge hat. Um die Gewichtsverteilung zu optimieren, wird der Abstand zwischen dem Behälter und dem Hubwerk so kurz wie möglich gehalten.



PUMPENSYSTEME

Das Volumetra **kann mit allen verfügbaren Pumpensystemen ausgestattet werden**: Vakuumpumpe, Zentrifugalpumpe zum Entleeren (Storm), Schneckenpumpe, Drehkolbenpumpe, eine Kombination aus Vakuumpumpe und Zentrifugalpumpe (Vacu-Storm) oder eine Kombination aus Vakuumpumpe und Zentrifugalpumpe (Garda/Julia-System). Seine Vielseitigkeit ist somit vollkommen, um effektive Lösungen für alle Bedürfnisse zu bieten.



QUADRA

GROßES VOLUMEN FÜR ZWEIACHSER AUF UNABHÄNGIGEM FAHRGESTELL!

Das Quadra Güllefaß ist ein zweiachsiges Fahrzeug, das von 16 000 bis 20 000 l erhältlich ist. Seine Konstruktion eignet sich hervorragend für die Einsatzbedingungen, die sich durch **intensive Arbeiten** ergeben. Das Fahrgestell ist mit Verankerungspunkten für die einfache Montage eines integrierten Hubwerks ausgestattet, das jederzeit zur Aufnahme von einem Ausbringergerät montiert werden kann. Das Quadra basiert auf einem hydraulischen Hydro-Tandem Fahrwerk, das eine **gleichmäßige Lastverteilung sowie eine optimale Stabilität** und somit mehr Sicherheit gewährleistet.

SCAN ME



1

Hintere Nachlaufachse

2

Hydraulisches Hydro-Tandem Fahrwerk

3

Kurzes und kompaktes Fass

4

Unabhängiges Universalfahrgestell

5

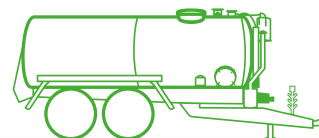
Pumpensystem: Vakuum

6

Kurze und schmale V-Deichsel mit Querfeder

Achsen	Modelle	Theoretisches Fassungsvermögen ohne Einbuchtung (l)	Theoretisches Fassungsvermögen mit Einbuchtung (l)	Bremstrommel (mm)	Fassdurchmesser (mm)
2	16000TS	16 043	15 501*	406 x 120	1 900
	18000TS	18 200	17 290*	420 x 180	2 000
	20000TS	20 185	20 402*	420 x 180	2 100

*Option 675 auf TS bestellen.



KURZER UND KOMPAKTER BEHÄLTER

Der Behälter des Quadra zeichnet sich durch seine Kompaktheit aus. Mit einem großen Durchmesser (\varnothing 1 900 mm für 16 000 l, \varnothing 2 000 mm für 18 000 l und \varnothing 2 100 mm für 20 000 l) ist er in der Tat sehr kompakt und daher **ideal für enge Stellen**. Er ist aus 6 mm dickem, feuerverzinktem HLE-Stahl gefertigt und erfüllt wie alle **JOSKIN** Güllefässer die Sicherheitsstandards EN707 (Anti-Pitching) und CE/97/23. Unter diesem Behälter sind über die gesamte Länge verstärkte Winkel angeschweißt, um ihn mit dem Fahrgestell zu verschrauben.



UNABHÄNGIGES FAHRGESTELL

Der Fahrkomfort wird durch ein **übergroßes (300 x 100 x 10 mm), 900 mm breites Fahrgestell** gewährleistet, das mit Rädern mit einem Durchmesser von 1800 mm und einer Breite von 800 mm bestückt werden kann, wobei die europäischen Zulassungsvorschriften eingehalten werden. Darüber hinaus ist das unabhängige Universalfahrgestell so konstruiert und vorgerüstet, dass es ein integriertes Hubwerk **aufnehmen kann, das alle Arten von JOSKIN Ausbringgeräten aufnehmen kann**. Daher wird die gesamte Belastung auf das Universalfahrgestell und nicht auf den Behälter zurückgeworfen, da dieser letztendlich nur ein verschraubtes Bauteil ist.



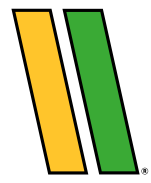
DEICHSEL

Das Quadra Güllefass profitiert von einer kurzen und schmalen **V-Deichsel**, die die Vakuumpumpe trägt. Dieses Design ermöglicht sehr enge Kurven und festigt einmal mehr seinen Ruf als **ideales Fahrzeug für schwierige Manöver**. Die Deichsel des Quadra ist mit einer höhenverstellbaren Deichselfederung mit parabelförmigen Blattfedern für **maximalen Komfort** ausgestattet (ölpneumatische Deichselfederung als Option erhältlich).



FAHRWERK

Das Quadra ist mit einem **Hydro-Tandem** Fahrwerk (Federweg +/- 25 cm) ausgestattet, das eine **hervorragende Stabilität am Hang**, eine **gleichmäßige Lastverteilung auf jedes Rad** und eine **optimale Straßenlage** gewährleistet. Um diese Lösungen für Fahrkomfort und Sicherheit zu vervollständigen, ist das Fass auch mit einer hinterer Nachlaufachse ausgestattet.



X-TREM2

DAS FASS, DAS DIE GRENZEN INS
(E)XTREME VERSCHIEBT!



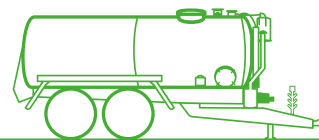
MACHINE OF
THE YEAR
2020

Das X-Trem2 stellt die **Summe des Know-hows von JOSKIN** dar. Dank seines raffiniert verengten Fahrgestells (600 mm) gelingt es bei diesem Fass, einen Tank mit großem Fassungsvermögen mit Rädern von großem Durchmesser (max. Ø1986 mm) und großer Breite (925 mm) zu kombinieren, ohne dass die Gesamtbreite 3 Meter überschreitet. Das X-Trem2 ist sehr robust gebaut und dürfte wohl jeden landwirtschaftlichen Lohnunternehmer zufrieden stellen, der eine Maschine von kurzer Gesamtlänge sucht, die mit allen möglichen Gülleinjektoren oder Ausbringgestängen arbeiten kann.



- 1**
 - 2**
 - 3**
 - 4**
 - 5**
 - 6**
 - 7**
- 3-Punkt Hubwerk**, das direkt in die Winkeleisen des Behälters integriert ist
 - Doppelte Zwangslenkung**
 - Hydro-Pendul: Hydraulik-federung der Achsen**
 - Sehr tiefer Schwerpunkt**
 - Selbsttragendes Fass**
 - 3 mögliche Pumpensysteme: **Vakuum-, Drehkolben-, Vacu-Storm-Pumpe**
 - Kurze Deichsel mit öl-pneumatischer Federung**

Achsen	Modelle	Theoretisches Fassungsvermögen mit Einbuchtung (l)	Bremstrommel (mm)	Fassdurchmesser (mm)
2	16000D	16 790	420 x 180	1 900
	18000D	18 900	420 x 180	2 000
	20000D	21 000	420 x 180	2 100
	16000DXT	16 490	420 x 180	1 900
	18000DXT	18 600	420 x 180	2 000
	20000DXT	20 700	420 x 180	2 100



SCHMALES HEAVY DUTY FAHRGESTELL

Der vollverzinkte, äußerst widerstandsfähige Behälter des X-Trem2 ist auf ein heavy duty Fahrgestell geschweißt. Dieses beginnt vorne bei 900 mm Breite und wird im Bereich der Radkästen bis zum Heck auf 600 mm schmaler. Diese Eigenschaft ermöglicht es dem X-Trem2 große breite Räder (max. 927 mm) aufzunehmen. Dank einer vergrößerten Kontaktfläche zwischen Boden und Reifen ist **die Gewichtsverteilung des Fasses erheblich verbessert.**



DOPPELTE ZWANGSLENKUNG

Die X-Trem2 Fahrzeuge profitieren von einer doppelten Zwangslenkung, die einen **erheblichen Gewinn an Manövrierfähigkeit** und **mehr Komfort beim Transport** bietet. Der Gewichtsüberhang der Injektoren wird ebenfalls deutlich reduziert, insbesondere in Verbindung mit Aufbaumöglichkeiten die weit nach hinten ragen. Dank des sehr schmalen Fahrgestells ist auch der Lenkeinschlag der Lenkachsen deutlich verbessert.



HUBSYSTEM

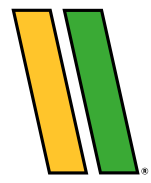
Das X-Trem2 ist **für schwere Technik konzipiert** und kann daher problemlos mit den breitesten **JOSKIN** Injektoren oder Gestängen arbeiten. Um dies zu gewährleisten ist das Hubwerk direkt an den Winkeleisen des Fasses befestigt. Dieses System ist somit kompakter, robuster und ermöglicht eine ideale Stützlast auf der Zugöse. Die Befestigung der Injektoren am Fass erfolgt über ein 3-Punkt-System, das wie bei einem echten Traktorhubwerk funktioniert.



FAHRWERK

Alle Modelle des X-Trem2 sind mit einem **Hydro-Pendul** Fahrwerk ausgestattet. Jede Achse wird auf 2 doppelwirkende hydraulische Zylinder montiert, die an beiden Seiten des Fahrgestells angebracht werden. Jede Achse ist also mit dem Fahrzeugrahmen über eine gelenkige Dreiecksstruktur verbunden. Diese Art der Federung, die bereits erfolgreich bei Tiefbaukippern eingesetzt wird, ermöglicht eine **bessere Boden Anpassung**, unabhängig von der Topographie und bietet gleichzeitig Stabilität und gute Straßenlage.





EUROLINER

GROßES VOLUMEN FÜR DREIACHSER AUF UNABHÄNGIGEM FAHRGESTELL!

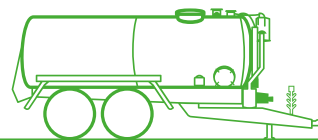
Das Euroliner Güllefass ist ein traditioneller und zuverlässiger Bestandteil der **JOSKIN** Produktpalette. Es handelt sich um ein dreiachsiges Fahrzeug von 20 000 bis 28 000 l mit einem unabhängigen Fahrgestell. Diese großen Ladevolumen sind günstig für Lohnunternehmer oder Tierhalter, die **intensive Transportarbeiten und das Ausbringen von Gülle** durchführen. Das Fahrgestell des Euroliner ist mit Verankerungspunkten für die einfache Montage eines integrierten Hubwerks ausgestattet, das jederzeit zur Aufnahme von einem Ausbringgerät montiert werden kann.



- 1**
Doppelte Zwangsenk-achse
(erste und letzte Achse)
- 2**
Vordere Liftachse
- 3**
Unabhängiges Universal-fahrgestell 900 mm
(300 x 100 x 10 mm)
- 4**
Kurzes und kompaktes Fass
mit verstärktem Winkelrahmen auf der ganzen Länge
- 5**
4 mögliche Pumpensysteme:
Vakuum-, Zentrifugal-, Drehkolben-, Vacu-Storm-Pumpe
- 6**
Druckluft-bremsen
- 7**
Hydraulische Deichselfederung

Achsen	Modelle	Theoretisches Fassungsvermögen ohne Einbuchtung (l)	Theoretisches Fassungsvermögen mit Einbuchtung (l)	Bremstrommel (mm)	Fassdurchmesser (mm)
3	20000TRS	20 428	20 053*	406 x 120	2 000
	22500TRS	22 587	22 187*	420 x 180	2 100
	24000TRS	24 470	24 070*	420 x 180	2 100
	26000TRS	26 800	26 400*	420 x 180	2 100
	28000TRS	28 331	27 931*	420 x 180	2 100

*Option 2540 (Einbuchtung) bestellen.



DEICHEL

Die Deichsel des Euroliner profitiert von einem **offenen Design**, um das Pumpsystem zu tragen und es vor möglichen Kontakten mit den Rädern des Traktors zu schützen. Bei einer Drehkolbenpumpe wird es sich um eine **pfeilförmige Deichsel** handeln und die Pumpe wird seitlich positioniert, um einen schnellen Zugang für die Wartung der Drehkolben zu ermöglichen. Um die Kompaktheit des Fahrzeugs zu betonen, ist die Deichsel kurz und **verbessert so die Manövrierfähigkeit des Güllefasses**. Sie ist außerdem mit einer ölpneumatischen Federung ausgestattet, **um den Fahrkomfort zu erhöhen**.



UNABHÄNGIGES FAHRGESTELL

Das unabhängige Universalfahrgestell der Güllefässer absorbiert die gesamte Belastung, die beim Transport und bei der Ausbringungsarbeit entsteht. Dieses Fahrgestell ist mit dem Behälter verschraubt und für die Aufnahme eines integrierten **Hubwerks vorgerüstet, das für alle Arten von Ausbringergeräten geeignet ist**. Diese Konstruktion schont nicht nur den Behälter, sondern erfüllt auch die europäischen Zulassungsvorschriften. Denn die 900 mm Breite ermöglicht es Räder mit großem Durchmesser anzubauen und dennoch innerhalb der zulässigen Gesamtbreite auf der Straße zu bleiben.

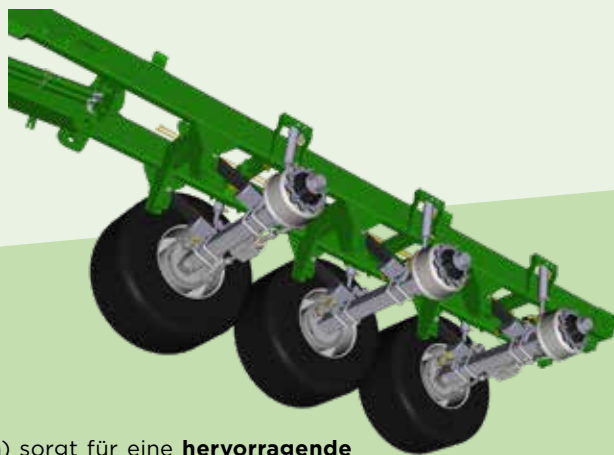


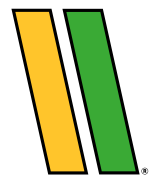
KURZES UND KOMPAKTES FASS

Der Behälter des Euroliner zeichnet sich durch seine Kompaktheit aus. Denn mit einem großen Behälterdurchmesser (\varnothing 2 000 mm für 20 000 l und \varnothing 2 100 mm für die anderen Kapazitäten) und einem sehr kompakten Design ist die Maschine **ideal für enge Stellen**. An der gesamten unteren Länge des Behälters sind verstärkte Winkeleisen angeschweißt, um das Fass mit dem Fahrgestell zu verschrauben. Die Baureihe ist aus 6 mm dickem, feuerverzinktem Stahl gefertigt, um eine lange Lebensdauer der Maschine zu gewährleisten.

FAHRWERK

Die Konstruktion des **Hydro-Tridem** Fahrwerks (Federweg +/- 25 mm) sorgt für eine **hervorragende Stabilität am Hang**, eine **gleichmäßige Lastverteilung** und eine **optimale Straßenlage**. Darüber hinaus ermöglicht es eine perfekte Anpassung an die Geländebedingungen und bietet dem Nutzer zusätzlichen Komfort. Der Euroliner ist außerdem mit einer doppelten Zwangslenkung (erste und letzte Achse) und einer vorderen Liftachse ausgestattet, um eine gute Bodenhaftung auf dem Feld zu gewährleisten und den Reifenverschleiß bei Leerfahrten zu minimieren.





TETRALINER

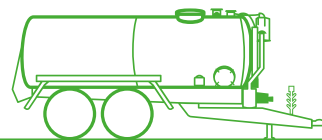
DAS GELÄNDEGÄNGIGE TRANSPORTFASS!

Das Tetraliner Fass ist speziell für den **Transport großer Mengen vom Hof zum Feld** entwickelt, um Ihre am weitesten entfernten Güllefässer zu versorgen. Diese Maschine ist mit einer Kapazität von 21 000 bis 28 000 l erhältlich und stellt ein leistungsstarkes und wirtschaftliches Werkzeug für alle Ihre Gülleausbringstellen dar. Das Tetraliner stellt die Versorgung des Ausbringers auf dem Feld sicher, da dieser non-stop auf dem Feld arbeitet. Meist mit optional erhältlichen LKW-ähnlichen Rädern mit 560 mm Durchmesser ausgestattet, zeichnet sich dieser Zubringer durch seine Vielseitigkeit beim Transport aus. Egal unter welchen Bedingungen, **ob asphaltierte oder nicht asphaltierte Wege, der Zubringer kommt überall durch!**



- 1**
Straßenfahrwerk
- 2**
Niedriger Schwerpunkt
- 3**
Erste Achse mit Drehschemel
- 4**
Selbsttragende Struktur
- 5**
 2 mögliche Pumpensysteme:
Vakuum- oder Drehkolbenpumpe
- 6**
Als Dolly-Version verfügbar

Achsen	Modelle	Theoretisches Fassungsvermögen ohne Einbuchtung (l)	Bremstrommel (mm)	Fassdurchmesser (mm)
3	2100T	21 055	420 x 180	1 900
	2350T	23 500	420 x 180	2 000
	2100RL	21 055	410 x 180	1 900
	2350RL	23 500	410 x 180	2 000
	2600RL	26 000	410 x 180	2 100
	2800RL	28 000	410 x 180	2 200



ROBUSTE SELBSTTRAGENDE STRUKTUR

Das Fahrgestell des Tetraliner ist direkt in den Behälter integriert. Diese Art der „selbsttragenden“ Konstruktion ermöglicht es, den Schwerpunkt so niedrig wie möglich zu halten und gleichzeitig einen großen Federweg für die Federung des Fahrwerks beizubehalten und so einen **optimalen Fahrkomfort zu ermöglichen**. Diese Struktur verringert auch das Leergewicht des Fahrzeugs und erhöht somit die gesetzlich zulässige Zuladung.



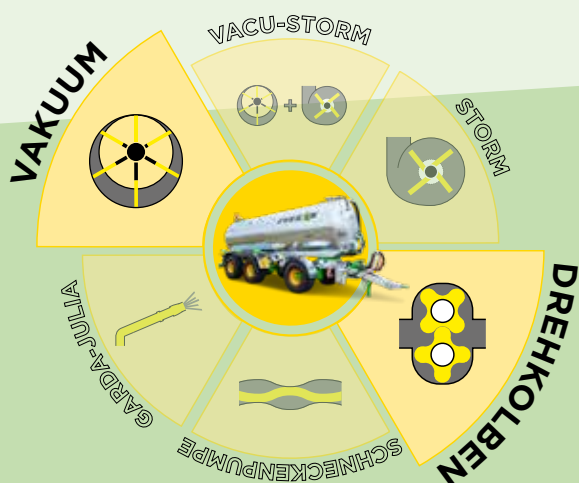
STRAßENFAHRWERK

Die Tetraliner T Baureihe verfügt über eine **Blattfederung der Achsen**, die für eine **stabile Straßenlage** und eine **erleichterte Traktion** sorgt. Das RL-Modell ist mit einer **pneumatischen Federung der Achsen** ausgestattet, wie man sie von LKW-Anhängern kennt. Dieses System bietet einen **unübertroffenen Fahrkomfort**, auch bei hohen Geschwindigkeiten (bis zu 60 km/h). Außerdem hat das Tetraliner RL eine starre Deichsel auf Drehschemel („Dolly“ Deichsel). Sein nach hinten verlagerter Drehpunkt sorgt dafür, dass Last auf das Heck des Traktors verlagert wird: Nichts ist besser für eine gute Traktion unter schwierigen Bedingungen!



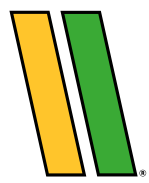
GROßE MANÖVRIERFÄHIGKEIT

Dieses Straßenfahrzeug mit niedrigem Schwerpunkt wird dank dem standardmäßigen Drehschemel und der hinteren Nachlaufachse, die bei der RL-Version Standard ist (bei der T-Version optional), sehr wendig gehalten. Ob mit niedriger Geschwindigkeit bei schwierigen Manövriervorgängen oder bei hoher Geschwindigkeit (bis zu 60 km/h, je nach nationalen Anforderungen der Länder) auf Pisten oder Straßen - der Tetraliner Zubringer ist das **ideale Transportmittel und für jedes Gelände geeignet**.

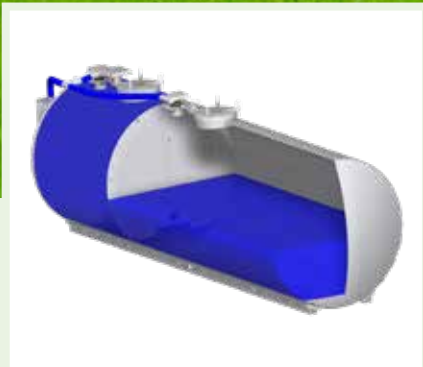


PUMPENSYSTEME

Das Tetraliner Güllefass kann mit einer **Vakuumpumpe** oder einer volumetrischen **Drehkolbenpumpe** ausgestattet werden. Die Vakuumpumpe ist in der „V“-Struktur der Deichsel platziert, damit sie vor einem versehentlichen Kontakt mit den Rädern des Traktors geschützt ist. Die Drehkolbenpumpe ist hingegen hydraulisch angetrieben und zur leichteren Bedienung am Heck des Fahrzeugs angebracht.

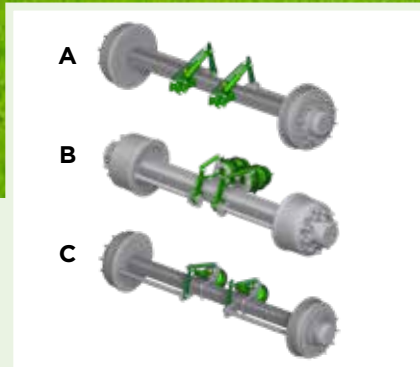


AUSRÜSTUNGEN



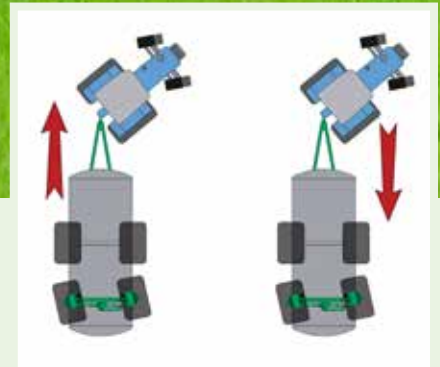
SCHWALLWAND ZUR GEWICHTS-VERLAGERUNG

Beim Befüllen des Behälters werden die Volumen auf beiden Seiten der Schwallwand gleichzeitig vollständig gefüllt. Beim Entleeren wird zunächst das Volumen auf der Rückseite der Trennwand unter Druck gesetzt, um den vorderen Teil gefüllt zu halten. Wenn das Gülleniveau die unterste Grenze der Trennwand erreicht, wird der vordere Teil der Wand unter Druck gesetzt und allmählich entleert. Dieses System gleicht die Lastverschiebung von der Traktoröse nach hinten aus, wenn das Gestänge ausgeklappt wird, oder sorgt dafür, dass das Gewicht an der Öse beim bergauf Ausbringen so lange wie möglich erhalten bleibt (Vakuumsystem). **Dies verbessert das Fahrverhalten und die Traktion.**



BREMSANLAGE

Die Güllefüßer können mit **hydraulischen (A)**, **pneumatischen (B)** (EU-Zulassung) oder **Mischbremsen (C)** ausgestattet werden. Bei ersteren wird die Kraft, die auf das Bremspedal ausgeübt wird, über Hydrauliköl auf die Endtrommel übertragen. Bei dem zweiten Bremsentyp wird die Intensität manuell (oder automatisch mit einem optionalen Regler) eingestellt. Schließlich ermöglichen die Mischbremsen (Hydraulikbremsen mit Einzelkreislauf und Druckluftbremsen mit Doppelkreislauf), dass das Fass an Traktoren angehängt werden kann, die mit einem dieser beiden Systeme ausgestattet sind. Diese Option ist ideal für Betriebe oder Maschinenringe mit einer Flotte verschiedener Traktoren. Die nicht benutzte Bremsanlage bleibt einfach vom Traktor abgekoppelt.



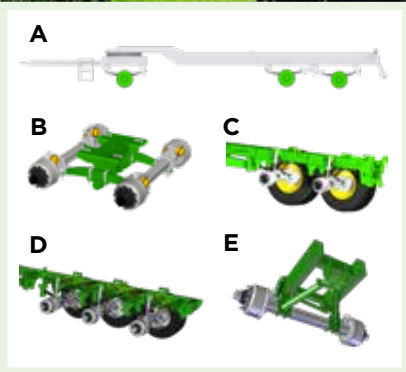
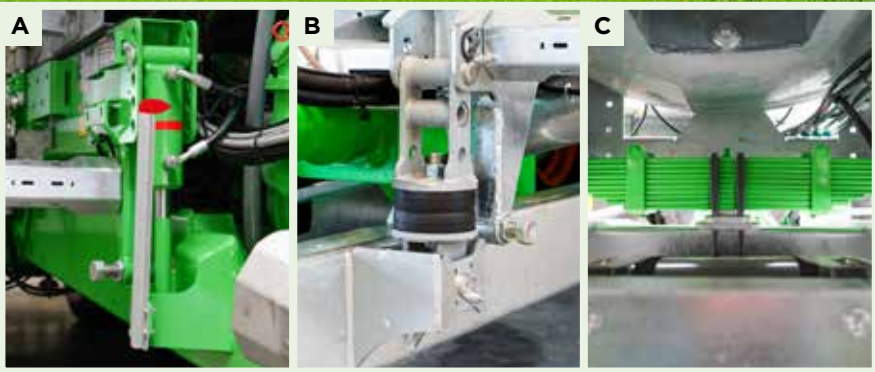
LENKACHSEN

Für **mehr Komfort und Manövrierfähigkeit** kann die hintere Achse der Güllefüßer als Nachlaufachse (mit hydraulischer Sperre über 15 km/h) oder als Zwanglenkung in beide Fahrrichtungen montiert werden. Der Vorteil dieser letzteren ist nicht nur seine selbst korrigierende Vorrichtung, die das Fahrzeug automatisch aus der Spur herausführt (ideal auf rutschigem Untergrund), sondern vor allem seine Führung beim Vorwärts- und Rückwärtsfahren. Dieser Achsentyp **verringert den Reifenverschleiß und die Verwindungen des gesamten Fahrzeugs bei engen Kurvenfahrten erheblich.**

SCAN ME



Konfigurieren Sie
Ihr Güllefass in nur
wenigen Klicks!



ZUBEHÖR FÜR DIE ANHÄNGUNG

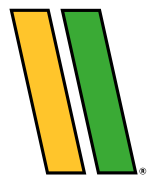
JOSKIN bietet verschiedene Zubehöre für die Anhängung an, um den Fahrkomfort zu erhöhen. **Es gibt drei Arten von verschraubten und austauschbaren Ösen: starr, drehbar oder mit Kugelkopf**, die je nach Modell 2 bis 4 t (bei 40 km/h) tragen. Für noch mehr Komfort ist es immer möglich seine Maschine mit einer **hydraulischen Abstellstütze** auszustatten. Um die Anzahl der an den Traktor angeschlossenen Schläuche zu begrenzen, kann dieses System über eine unabhängige Handpumpe betrieben werden. Für einen optimalen Fahrkomfort bietet JOSKIN auch **3 verschiedene Arten der Federung an: ölpneumatisch (A), Silent-Blöcke (B) und Querblattfederung (C)**.

FAHRWERK

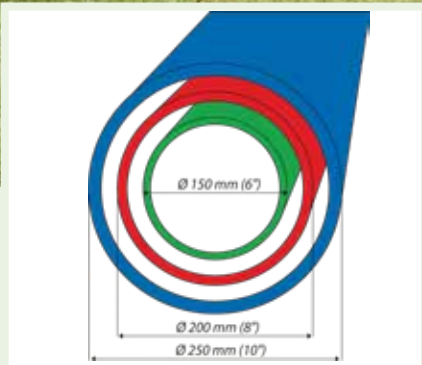
Die **JOSKIN** Fahrwerke wurden so konzipiert, dass sie in jeder Situation den Kriterien der Zuverlässigkeit, der Stabilität, der Benutzerfreundlichkeit, des Fahrkomforts und -sicherheit entsprechen. Es gibt verschiedene Arten: das **herkömmliche Tandem/Tridem mit Pleuelstangen (A)** (standardmäßig auf Tetrainer T), das **Roll-Over Boggie (B)** (standardmäßig auf Modulo2), das **Hydro-Tandem (C)** (standardmäßig auf Volumetra und Quadra), das **Hydro-Tridem (D)** (standardmäßig auf Volumetra und Euroliner) und das **Hydro-Pendul (E)** (standardmäßig auf X-Trem2).

ARTEN DER DEICSELFEDERUNGEN PER MODELL									
	Alpina2	Volumetra	Cobra2	Tetrax2	Modulo2	Quadra	X-Trem2	Euroliner	Tetrainer
Starr	S								S
Querfederung				S	S/•	S			
Silent-Blöcke		S	S	S	S/•				
Ölpneumatisch		S/•	S/•	•	•	•	S	S	

S = Standardmäßig (in der Standardausrüstung inbegriffen)
• = Option (erhältlich aber in der Standardausrüstung nicht inbegriffen)



AUSRÜSTUNGEN



PUMPENZUBEHÖRE

Mithilfe von Zubehör lässt sich die Effizienz des Pumpens verbessern. Es ist z. B. **möglich, den Durchmesser des Standardflansches zu vergrößern**, um einen zusätzlichen Zugang zum Behälter zu ermöglichen. Eine Auswahl kann auch die vier Arten von Handschiebern mit Schnellkupplung (mit York Klappe) betreffen. Diese unterscheiden sich entweder durch ihren Durchmesser (6", 8" oder 10"), oder durch ihre Art der Klemmbacke („Perrot“ oder „Italien/Baroni“), oder durch ihre Art der Befestigung des Ansaugschlauchs („schwingend“ oder „mit Gleitschiene“). Die schräge Öffnung der Pendelklemmbacken ermöglicht eine leichte Einlegung des Schlauches in die Klemme. Bei der Version mit Gleitschiene hingegen wird der Schlauch flach über den Halsabschnitt geschoben, um die Verbindung besser auszurichten.

HILFE BEIM PUMPEN

Ein Turbofüller und ein „Rotation-Cut“ Häcksler unterstützen die Vakuum- und volumetrischen Pumpen beim Pumpen. Ersterer saugt und drückt ein größeres Volumen schneller an, ohne die Pumpe zu belasten. Da die Turbine mit weniger Unterdruck pumpt, **ist die Wahrscheinlichkeit geringer, dass sich die Gülle ausdehnt und Schaum bildet**. Das Ergebnis ist, dass das angesaugte Volumen näher am Ruhevolumen liegt, mit dem zusätzlichen Vorteil einer besseren Füllrate. Der „Rotation-Cut“ Häcksler schützt wiederum die Drehkolbenpumpe vor Fremdkörpern und verhindert Verstopfungen durch zu dickflüssige Gülle. Da der Häcksler mit einem Ablasschieber ausgestattet ist, kann dieser vom Fahrersitz aus geöffnet werden, um sich endgültig von eventuell vorhandenen Fremdkörpern zu trennen.

BEFÜLLUNG VON OBEN

Das Befüllen durch Schwerkraft ist **die Methode, die die größte Durchflussmenge** ermöglicht. **JOSKIN** bietet verschiedene Systeme an, die an der Oberseite oder am Heck des Fasses angebracht werden können: Flachflansche oder Trichter mit einem Durchmesser von 6" (150 mm im Quadrat), 8" (200 mm im Quadrat) oder 10" (250 mm im Quadrat), obere Mannlöcher (Ø 520 oder 600 mm) mit Haken- oder Scharnierverschlüssen, hydraulisch verschraubte 500 x 600 mm große Luken, usw. Für den häufigen Gebrauch, für mehr Schnelligkeit und Komfort, bietet **JOSKIN** auch hydraulische Öffnungssysteme an: ein Ø 520 mm Mannloch auf Scharnieren, ein 500 x 600 mm gleitender Einfülldom und ein 500 x 500 mm, 8" oder 10" Trichter.

SCAN ME



Konfigurieren Sie
Ihr Güllefass in nur
wenigen Klicks!



FEUERVERZINKTER ANSAUGRÜSSEL

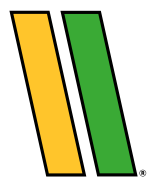
Der Vorteil von Ansaugrüsseln ist, dass sie dem Fahrer bei der Handhabung eine **bessere Sicht** ermöglichen. Sie können beim Pumpen in einen Container oder eine oberirdische Grube einen maximalen Hubwinkel und beim Pumpen in eine unterirdische Grube einen maximalen Tauchwinkel erreichen. Sie können mit verschiedenen Pumpentypen (Vakuum-, Vacu-Storm-, Drehkolbenpumpen) verwendet und an unterschiedliche Ansaugbedingungen angepasst werden (Lagunen, oberirdisch, auf Trichtern, usw.). Es werden verschiedene Konfigurationen angeboten, z. B. mit teleskopischen Vorrichtungen, Turbofüller, usw., um sich an alle Arbeitsbedingungen anzupassen.

JUMBO ANSAUGARM

Der Jumbo ist ein nicht gelenkiger, seitlich drehbarer Front-Ansaugarm, der die Gülle über einen Trichter ansaugt, der an Lagerbehälter oder am Boden angeschlossen wird. Er ist sowohl für unterirdische als auch für oberirdische Güllegruben geeignet. Dies ist eine angemessene Investition, **um zu vermeiden, dass Schläuche aufgehängt werden müssen**, insbesondere wenn es sich um schwere Schläuche mit $\varnothing 200$ mm handelt. Der JUMBO wird an der Vorderseite des Fasses montiert und kann dank einer einfachen und schnellen Handhabung ohne Werkzeug auch an der linken oder rechten Seite des Fasses saugen. Sowohl der Trichterkopf als auch der des Armes sind beweglich, um eine dauerhafte Abdichtung des Anschlusses während des Pumpvorgangs zu gewährleisten.

GELENKIGER ANSAUGARM

JOSKIN bietet derzeit **3 verschiedene Arten von gelenkigen Ansaugarmen in selbsttragender oder in eingebauter Ausführung**, mit einem Durchmesser von 200 mm (8") oder 250 mm (10") an. Gerade, gebogen, mit oder ohne Turbo oder mit einer hydraulischen Verlängerung ausgestattet – es gibt eine Lösung, um jedes Güllefass zu erreichen. Der Ansaugarm kann auch mit einem Tauchrohr im Fass kombiniert werden, um die Gülle über den Arm zu fördern. Die Abdichtung zwischen Arm und Fass wird durch einen doppelwirkenden industriellen Schieber gewährleistet. Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, bestehen die Hydraulikleitungen aus starren Schläuchen.



AUSRÜSTUNGEN



ENTLADEARM (4", 6" ODER 8")

Der 4" (Ø 100 mm) Entladearm befördert problemlos Wasser zu Feldspritzen am Feldrand. Die Zufuhr ist am Heck des Fasses angeschlossen (über eine Schnellkupplung). Der Arm schwenkt vertikal mithilfe eines hydraulischen Gelenks und seitlich manuell. Mit den Modellen 6" (Ø 150 mm) und 8" (Ø 200 mm) kann das Fass problemlos einen Container oder einen anderen Tank versorgen, **ohne dass der Fahrer die Traktorkabine verlassen muss**. Diese Montage (in Fahrtrichtung rechts) besteht aus einer eingebauten Halterung, einem industriellen Dosierschieber, einem Tauchrohr und einer automatischen Abschaltung (max. Drehung: 270°).



BEDIENUNG UND KONTROLLE - ISOBUS

Bei **JOSKIN** kann die Schnittstelle des Bedienungskastens mit Tasten sowie die des Automaten durch ein ISOBUS Terminal ersetzt werden. Durch dieses System **ersetzt ein einziges Kontrolldisplay in der Kabine mehrere**: der direkte Weg zur modernen Landwirtschaft! Dieses System ermöglicht es zum Beispiel die elektrohydraulischen Funktionen, die Drucksensoren, die Steuerung der Ausbringergeräte, die Fahrtgeschwindigkeit mit proportionaler Durchflussmenge (DPA) oder auch das Wiegesystem zu zentralisieren. Das Terminal ist auch vereinbar mit einem GPS-System zur präzisen Führung bei der Ausbringung auf den verschiedenen Parzellen. Die meisten Traktorhersteller benutzen diese Technologie.



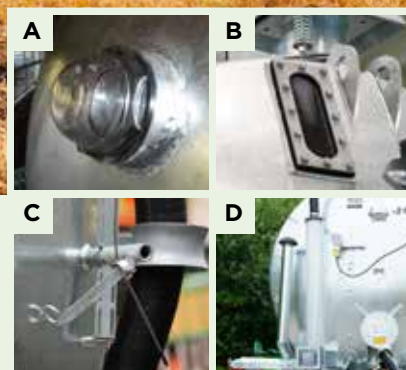
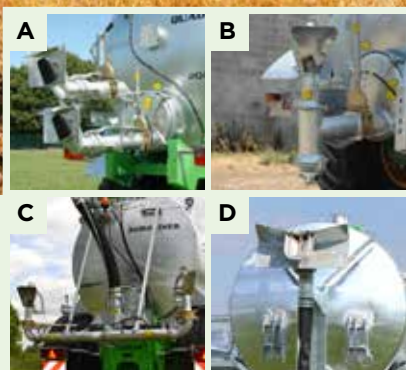
AUTOMATISCHE SCHMIERUNG

Je nach Modell und Ausstattung können manche Fahrzeuge über zahlreiche Schmierstellen verfügen. In der Regel ist es notwendig, sie nach jedem Arbeitstag zu schmieren, weshalb diese Option ein sehr nützliches Hilfsmittel sein kann, um **eine lange Lebensdauer der Maschine zu gewährleisten**. Dieses System besteht aus einem Fettbehälter, einer elektrischen Pumpe und einer Zeitschaltuhr, die das Fett über geschickte platzierte Schläuche dorthin befördern, wo es benötigt wird. Sie sparen Zeit, Sie vergessen nichts und die Maschine ist immer gut gewartet: Das ist **ein erheblicher Sicherheits- und Zeitgewinn**.

SCAN ME



Konfigurieren Sie
Ihr Güllefass in nur
wenigen Klicks!



MANNLÖCHER

Da der Tank eines Güllefasses regelmäßig gereinigt werden muss, bietet **JOSKIN** verschiedene Zugangslösungen an, darunter auch den Zugang über die Oberseite der Maschine, **was besonders nützlich ist, wenn das Heck des Fasses nicht zugänglich ist**, weil dort ein Ausbringgerät montiert ist. Es gibt ein seitliches oder hinteres Mannloch Ø 600 mm mit Hakenverschluss, ein hinteres Mannloch Ø 850 mm mit Scharnier, ein Tankdeckel, der sich vollständig nach hinten öffnen lässt, ein oberes Mannloch mit Haken- oder Scharnierverschluss (Ø 520 mm oder Ø 600 mm), usw.

VERTEILER

Die **JOSKIN** Güllefüsser können mit Perrot Exaktverteilern ausgestattet werden. Um die Arbeitsbreite oder die Gölledosis zu erhöhen, gibt es weitere Modelle: der **doppelte Exaktverteiler (A)** verdoppelt die Dosis pro Hektar; der **Möschä (B)** verteilt die Gölle mit einer kontinuierlichen Schwenkbewegung von links nach rechts und sorgt für eine „groß-tropfige“ Verteilung bei geringem Druck; die **Doppelversion des Möschä (C)** verteilt über eine größere Arbeitsbreite; und schließlich der höhenverstellbare „**Schwannenhalsverteiler**“ (D), der den Düngerstrom vertikal zum Boden lenkt und die Arbeitsbreite anpasst.

FÜLLMENGEN-ANZEIGER

Bei der Verwendung eines Ausbringgerätes, z. B. eines Injektors ist es unmöglich, die aus dem Fass austretende Gölle zu sehen. Aus diesem Grund war **JOSKIN** der erste Hersteller, der in den 1980er Jahren **alle seine Güllefüsser mit einem Füllstandsanzeiger ausstattete**. Heute gibt es mehrere Möglichkeiten: ein hemisphärisches Schauglas 2" (A), ein 8 x 30 cm großes, längliches Schauglas mit wählbarer Position (B), ein Füllstandsanzeiger auf Schwimmer (C) oder ein Füllstandsanzeiger Ø 150 mm (durchsichtiges Plexiglasrohr) (D).



Es sind zahlreiche Vorrüstungen erhältlich, mit denen Sie bestimmte Optionen (Ansaugarm, hydraulischer Einfülldom...) nutzen und Ihr JOSKIN Fass sofort oder sogar noch Jahre nach dem Kauf noch vielseitiger machen können.



Terraflex/2 XXL



Pendislide START

JOSKIN

AUSBRING-GERÄTE



Multi-Action



Terradisc2



Penditwist



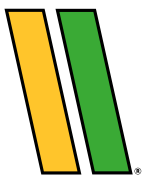
SCAN ME



Pendislide PRO



Solodisc XXL



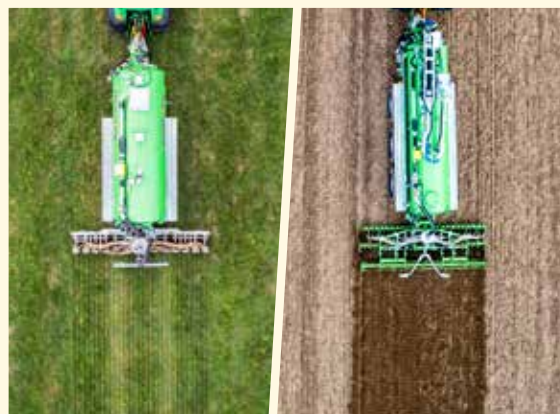
EINLEITUNG

Die **JOSKIN** Ausbringgeräte decken viele Bereiche ab, sei es die Ausbringung mit Gestängen (mit Schleppschläuchen oder Schleppschuhen), die Grünlandinjektion (mit Schneidscharen oder Scheiben) oder die Ackerinjektion (mit starren oder flexiblen Zinken und mit Scheiben). Das **JOSKIN** Sortiment an Ausbringgeräten **ermöglicht somit die Anpassung an alle Ausbringarbeiten und Umweltaforderungen.**



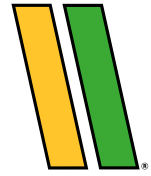
GESTÄNGE

Die **JOSKIN** Gestänge bieten die Möglichkeit die Gülle über eine große Arbeitsbreite auszubringen und am Fuß der Pflanze abzulegen, ohne die Blätter zu verschmutzen. Dadurch wird der Verlust an Nährstoffen stark reduziert, die Wachstumsgeschwindigkeit der Pflanzen beibehalten und ein Aufsteigen der Gülle im Futter verhindert. Bei den Schleppschlauch- und Schleppschuhverteilern haben Sie die Wahl zwischen einer oberflächlichen Ablage oder einer Ablage in den durch die Ertalon Kufen geschaffenen Furchen. Diese Gestänge sind sich jedoch in ihrer Bauweise sehr ähnlich. In der Tat setzen sich Penditwist oder Pendislide aus einer dreieckigen Struktur zusammen, die um einen Zentralrahmen gelenkig ist und an der in Abständen von 25 bis 30 cm Schleppschläuche oder Schleppschuhe befestigt sind.



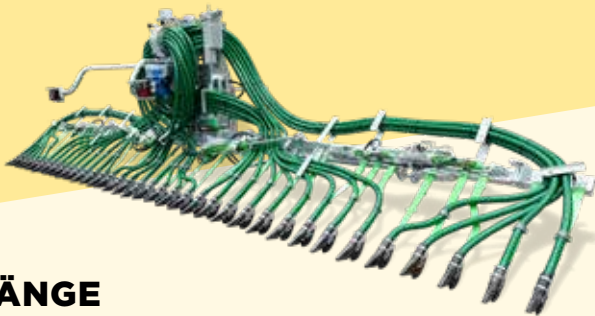
INJEKTOREN

Die Grünlandinjektoren werden eingesetzt, um **die Gülle in den Boden einzubringen** und gleichzeitig die Schädigung der Bodendecke so gering wie möglich zu halten. Sie werden um verzinkte Trägerrahmen herum zusammengebaut, die den besten Kompromiss zwischen Robustheit und Leichtigkeit bieten. Die Ackerinjektoren ermöglichen die tiefe Injektion der Gülle in den Boden. Dank ihrer hohen Wirksamkeit sorgen sie für das Auflockern des Bodens. Sie sind auf der Grundlage eines verzinkten Doppelträgergestells aufgebaut, das durch strahlenförmig angeordnete Stäben verstärkt wird. Diese Konstruktion bietet einen großen Vorteil: die Kräfte des Ausbringgeräts werden auf Ebene des Güllefasses gebündelt, welches sie dann an den Schlepper weitergibt. Dies verringert die Belastung und sorgt dafür, dass der Behälter nicht verformt wird.



AUFWERTUNG VON DÜNGER

Früher als gewöhnlicher Abfall betrachtet, hat Gülle unter Landwirten allmählich den Status des braunen Goldes erlangt. Es ist ein reicher und reichlich vorhandener natürlicher Rohstoff mit einem unglaublichen Düngepotenzial und kann zur **Steigerung des Ertrags von Weiden und Feldkulturen mit begrenzten Kosten** führen. Seine Ausbringung erfordert den Einsatz geeigneter Geräte, die in der Lage sind, seine natürlichen Eigenschaften (organische Substanz, Stickstoff, Phosphor, Kali, Magnesium, usw.) maximal zu erhalten und sie gleichzeitig gleichmäßig zu verteilen. Als anerkannter und erfahrener Akteur bietet **JOSKIN** ein umfassendes Sortiment an Ausbringgeräten an, um eine **rentable, nachhaltige und verantwortungsvolle Landwirtschaft** zu betreiben. Innerhalb dieser Produktpalette können zwei Hauptfamilien unterschieden werden: **die Ausbringgestänge und die Injektoren**.



GESTÄNGE

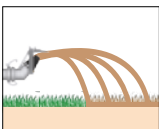
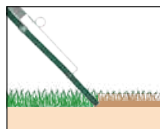
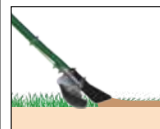
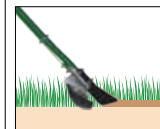
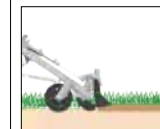

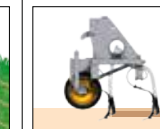
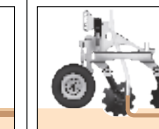
Dank seiner großen Breite **ermöglicht ein Gestänge eine schnellere Ausbringung von Gülle auf großen Flächen**. Indem sie die Gülle so nah wie möglich am Boden ausbringen, reduziert sich auch der Kontakt mit der Luft und es wird eine Fraktionsbildung der Gülle vermieden. Dies garantiert somit eine Reduzierung der Ammoniakverluste durch Ausgasung. Der Stickstoff wird von daher viel effizienter genutzt und die Geruchsbelästigungen werden reduziert. Mit einem Gestänge sind die Ausbringreihen sauber und gleichmäßig, unabhängig von den Windverhältnissen. Die Gülle wird aus Schläuchen verteilt, die in regelmäßigen Abständen (25-30 cm) angeordnet und über die gesamte Breite des Geräts verteilt sind. Man kann zwischen 2 Arten von Gestängen unterscheiden. Die **Schleppschlauchverteiler** haben flexible Schläuche, die sich in Bodennähe bewegen und den Dünger am Fuß der Pflanze ablegen, um das Pflanzenwachstum zu erhalten. Die **Schleppschuhverteiler** sind mit Schleppschuhen ausgestattet, die einen kontinuierlichen Druck auf den Boden ausüben.



INJEKTOREN

Die Injektoren **leiten den Dünger direkt in den Boden**, wo die Pflanzen die für ihr Wachstum benötigten Nährstoffe aufnehmen, nämlich an ihren Wurzeln. Dadurch werden Ammoniakverluste und Geruchsbelästigungen auf ein Minimum reduziert und manchmal sogar ganz vermieden. Man unterscheidet zwischen 2 Kategorien von Injektoren. Die **Grünlandinjektoren** düngen die erste Bodenschicht und schützen dabei die vorhandene Pflanzendecke. Die **Ackerinjektoren** erfüllen eine Doppelfunktion: Sie führen eine Stoppelbearbeitung durch und vergraben gleichzeitig die Gülle im Boden. Diese Injektoren werden meist vor der Aussaat eingesetzt und platzieren den Dünger so nah wie möglich an der Pflanze. Der Dünger wird mit dem Boden vermischt und auf den ersten Zentimetern unterhalb der Bodenoberfläche verteilt. Die Nährstoffe werden also direkt in den Bereich der Aussaat gebracht.

THEORETISCHE AMMONIAKVERLUSTE JE NACH AUSBRINGGERÄT

Standardausbringung	Schleppschlauchverteiler	Schleppschuhverteiler (auf niedrigem Gras)	Schleppschuhverteiler (auf hohem Gras)	Schneidschar-Injektor	Scheibeninjektor	Ackerinjektor mit Scharen	Ackerinjektor mit Scheiben
							
Theoretische Ammoniakverluste NH ₃ : 40 bis 70 %	Theoretische Ammoniakverluste NH ₃ : 25 bis 45 %	Theoretische Ammoniakverluste NH ₃ : 20 bis 40 %	Theoretische Ammoniakverluste NH ₃ : 15 bis 30 %	Theoretische Ammoniakverluste NH ₃ : 10 bis 20 %	Theoretische Ammoniakverluste NH ₃ : 10 bis 20 %	Theoretische Ammoniakverluste NH ₃ : 0,5 bis 3,5 %	Theoretische Ammoniakverluste NH ₃ : 10 bis 15 %

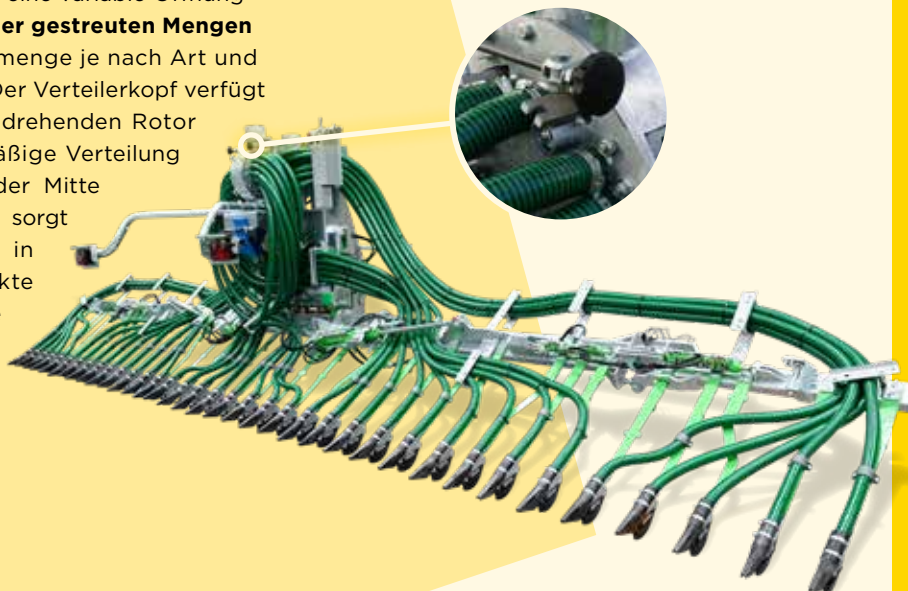
AUSBRINGGERÄTE: GESTÄNGE

SCAN ME



SCALPER® EXZENTERVERTEILERKOPF

Der Scalper® Exzenterverteilerkopf verfügt über eine variable Öffnung der Gegenmesser, die eine **genaue Dosierung der gestreuten Mengen** ermöglicht. Der Bediener kann die Durchflussmenge je nach Art und Menge der Gülle mit einem Rädchen einstellen. Der Verteilerkopf verfügt über eine Messeinheit auf einen exzentrisch drehenden Rotor (Gegenmesser aus Hardox), um eine gleichmäßige Verteilung zu gewährleisten. Das Entlüftungssystem in der Mitte exzentrisch drehenden Rotors mit 2 Eingängen sorgt für einen reibungslosen, saugfreien Abstieg in den einzelnen Schläuchen. Dieser kompakte Verteilerkopf verfügt über schnell zu öffnende Seitendeckel und einen Steinfangkasten für eine **schnelle und einfache Wartung**.



TROPFSTOPP-VORRICHTUNG UND EINKLAPPEN

Das Tropfstopp-Hubwerk (doppeltwirkend) mit Twist-System **gewährleistet einen sauberen Transport**, indem die Enden des Gestänges vollständig gedreht werden, wodurch Güllerverluste bei Straßenfahrten oder beim Manövrieren auf dem Feld verhindert werden. Alle **JOSKIN** Gestänge sind außerdem mit einer **hydraulischen Einklappung** ausgestattet, die das Fahren der Maschine nicht beeinträchtigt. Während des Transports wird das Ganze durch ein Klemmsystem des Gestänges gesichert. Dieses System ist höhenverstellbar und weist eine mit Gummidämpfer verkleidete Wiege auf. Die hydraulische Klappung umfasst Folgendes: hydraulische Sicherung, Verriegelung der Flügel des Gestänges in Transportstellung mittels ineinander steckbarer Bügel und schräg angeordnetem Zylinder, um das Gestänge besser in Position zu halten (weniger Schwenkbewegung).

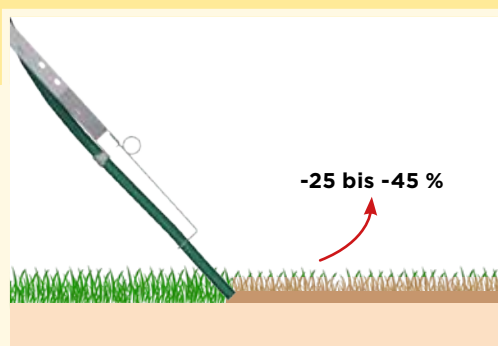
SICHERUNG (ANTI-CRASH + LOCK-MATIC®)

Die **JOSKIN** Gestänge (außer die BASIC Baureihe) sind mit einer Anti-Crash Vorrichtung ausgestattet, die eine **zusätzliche Sicherung bei Arbeiten auf unebenem Gelände** bietet. Jeder Flügel des Gestänges ist mit Federn und Gelenken ausgestattet, die beim Ausbringen auf unebenem Gelände die Enden des Gestänges einziehen (bis 80 cm), wenn diese mit dem Boden in Kontakt kommen. Die Befestigung der Flügel an Langlöchern, die auf jedem Zylinder angeordnet sind, ermöglichen es, dass sie von oben nach unten gleiten und sich an den Begebenheiten angleichen. Alle Modelle sind mit einem doppeltwirkenden hydraulischen Einklappsystem ausgerüstet, um die vorschriftsmäßige Transportbreite einzuhalten. Das System ist außerdem mit der automatischen Lock-Matic®-Verriegelung ausgerüstet, das für **maximale Sicherheit im Straßenverkehr** sorgt.

PENDITWIST BASIC

DER SCHLEPPSCHLAUCHVERTEILER MIT KLEINER ARBEITSBREITE

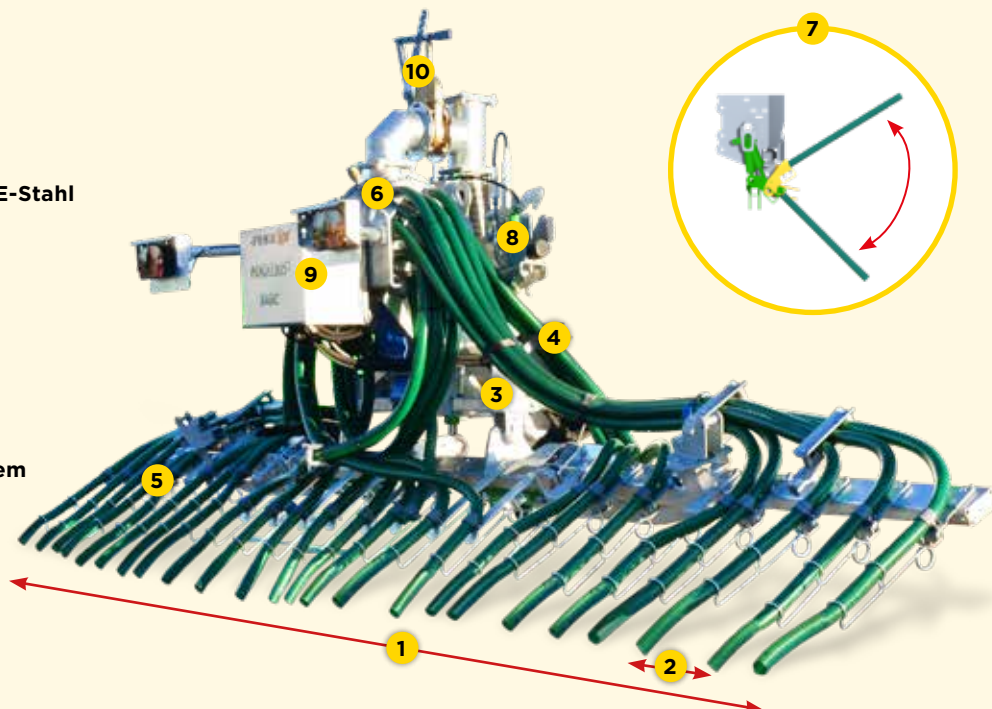
Der Penditwist BASIC, Schleppschlauchverteiler mit 6 oder 7,5 m Arbeitsbreite, **eignet sich für Fässer mit geringem Fassungsvermögen**. Er bietet eine Qualitätsausbringung zu einem attraktiven Preis. Das Gestänge besteht aus verzinkten HLE-Stahlprofilrohren, die einen optimalen Schutz und eine lange Lebensdauer gewährleisten. Es wird direkt am hinteren Mannloch des Fasses montiert und kann daher auch ohne Vorrüstung an einer Maschine angebracht werden.



AUSBRINGUNG - SCHLEPPSCHLÄUCHE

Die Penditwist Schleppschlauchverteiler sind von erheblichem agronomischem Interesse. Dank ihrer flexiblen Schleppschläuche, die in Bodennähe verlaufen, bringen sie die Gülle direkt am Fuß der Pflanze aus, **ohne das Pflanzenwachstum zu verlangsamen**. So wird nur ein kleiner Teil des Grases durch die Gülle verschmutzt. Aufgrund dieser Eigenschaften eignen sie sich besonders für die Düngung von Ackerland, aber auch für den Einsatz auf Grünland. Obwohl die Gülle auf der Bodenoberfläche verbleibt, wird geschätzt, dass die daraus resultierende Verringerung des Luftkontakts zu einer **Reduzierung der flüchtigen Nährstoffe um bis zu 75 %** führt.

- 1 Arbeitsbreite: **6 oder 7,5 m**
- 2 Reihenabstand von **25 cm**
- 3 **Vollständig verzinktes Gestell aus HLE-Stahl**
- 4 **Einfache Montage**
- 5 **Schläuche**
- 6 **1 Scalper® Exzenterverteilerkopf**
- 7 **Tropfstopp-Hubwerk mit TWIST-System**
- 8 **Lock-Matic® Sicherung für den Transport**
- 9 **Autonome elektrohydraulische Ausrüstung**
- 10 **Dosierventil mit variablen Öffnungsgraden**



Modelle	Anzahl Schläuche und Reihenabstand (cm)	Arbeitsbreite (m)	Anzahl Ausgänge des Verteilerkopfes	Gewicht (kg)
60/24RP1	24 x 25	6	1 x 24	700
75/30RP1	30 x 25	7,5	1 x 36	760

PENDITWIST START

DER SCHLEPPSCHLAUCHVERTEILER MIT MITTELGROßER ARBEITSBREITE



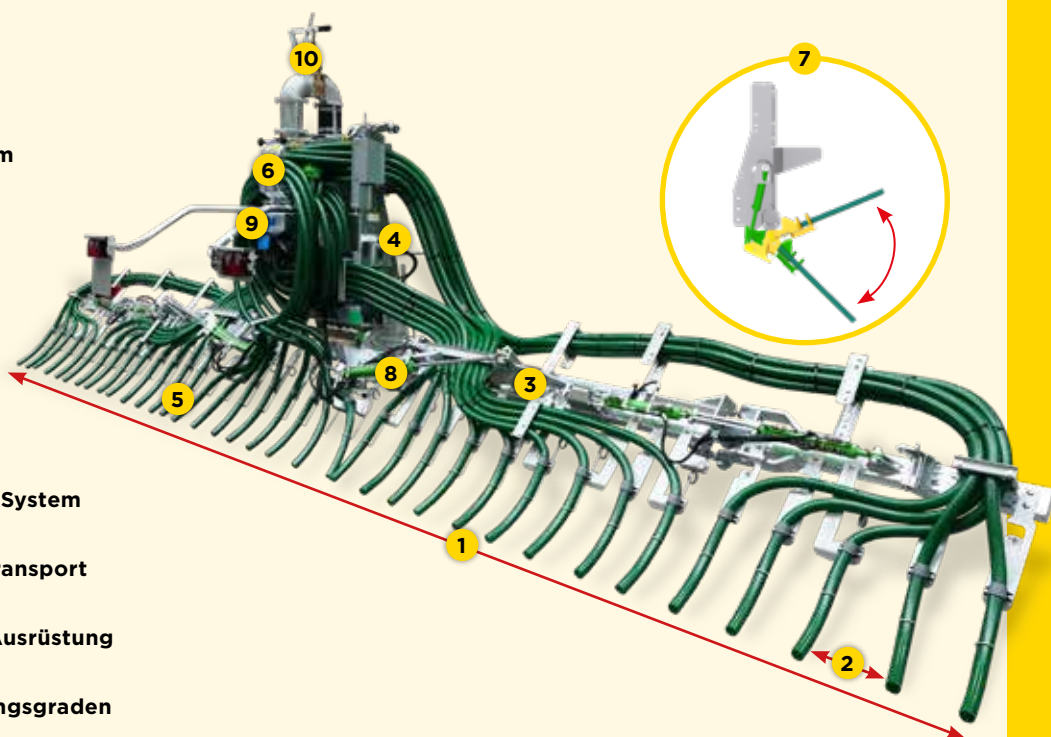
Der Penditwist START ist ein Schleppschlauchverteiler mit doppeltem Einklappsystem, der mit einer Arbeitsbreite von 9 m, 10,5 m oder 12 m erhältlich ist. Das Gerät wurde für die **besonderen Bedürfnisse von Besitzern mittelgroßer Fässer entwickelt** und ist dank seiner Konstruktion aus HLE-Stahlprofilrohren sehr robust. Sein vollständig verzinkter Rahmen sorgt für optimalen Korrosionsschutz und eine lange Lebensdauer.



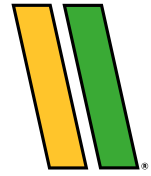
DOPPELTES HINTERES EINKLAPPSYSTEM

Dieses Gestänge ist mit Schläuchen ausgestattet, die in einem Abstand von 25 cm (28 cm beim 12 m-Modell) angebracht sind und die Gülle bodennah an der Pflanze ablegen, ohne diese zu verschmutzen, was es zu einem **großen Spezialgerät für die Weidendüngung macht**. Als großer Bruder des Penditwist BASIC garantiert der Penditwist START dank seines **genialen doppelten hinteren autonomen Einklappsystems** eine größere Arbeitsbreite und somit eine höhere Arbeitsleistung, ohne die Gesamtbreite des Fasses zu erhöhen.

- 1 Arbeitsbreite: **9 bis 12 m**
- 2 Reihenabstand von **25 oder 28 cm**
- 3 **Vollständig verzinktes Gestell aus HLE-Stahl**
- 4 **Einfache Montage**
- 5 **Schläuche**
- 6 **1 Scalper® Exzenterverteilerkopf**
- 7 **Tropfstopp-Hubwerk mit TWIST-System**
- 8 **Lock-Matic® Sicherung für den Transport**
- 9 **Autonome elektrohydraulische Ausrüstung**
- 10 **Dosierventil mit variablen Öffnungsgraden**



Modelle	Anzahl Schläuche und Reihenabstand (cm)	Arbeitsbreite (m)	Anzahl Ausgänge des Verteilerkopfes	Gewicht (kg)
90/36RP1	36 x 25	9	1 x 36	1 200
105/42RP1	42 x 25	10,5	1 x 44	1 300
120/44RP1	44 x 28	12	1 x 44	1 400



PENDITWIST

DER SCHLEPPSCHLAUCHVERTEILER MIT GROßER ARBEITSBREITE

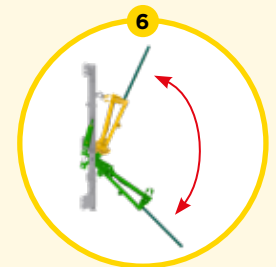
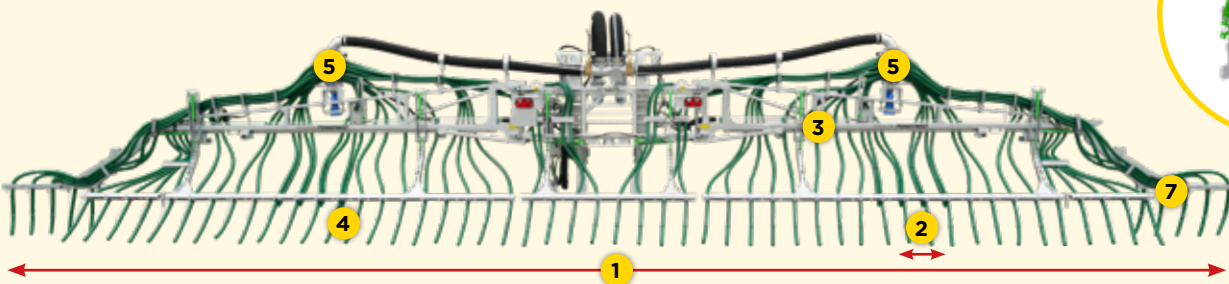
Der Penditwist hat einen verzinkten Rahmen für maximale Haltbarkeit und optimalen Korrosionsschutz. Ein oder zwei 6" Zufuhrleitungen (Ø 150 mm) verbinden das Heck des Fasses mit dem/den Scalper® Verteilerkopf/köpfen (ein oder zwei je nach Modell). Diese verteilen die Gülle und leiten sie zu den Schlepplschläuchen, die je nach Modell in Abständen von 25 cm oder 30 cm angebracht sind. Das Penditwist Gestänge ist in Arbeitsbreiten von 9 bis 18 m erhältlich. Es eignet sich **ideal für die Düngung von Grünland und aufgelaufenen Ackerkulturen** (Mais, Getreide, usw.).



VIELSEITIGE ANWENDUNGEN

Durch die flexiblen, bodennahen Schläuche des Gestänges wird die Gülle dicht an der Pflanze abgelegt, ohne dass das Pflanzenwachstum verlangsamt wird. Dadurch kommt nur ein kleiner Teil der Pflanzen mit der Gülle in Berührung. Aufgrund dieser Eigenschaften eignet sich der Penditwist **besonders für die Düngung von Ackerland, aber auch für den Einsatz auf Grünland**. Außerdem können in ihrer Basisversion alle hydraulischen Funktionen des Gestänges separat von der Traktorkabine aus gesteuert werden.

- 1 Arbeitsbreite: **9 bis 18 m**
- 2 Reihenabstand von **26, 28 oder 30 cm**
- 3 **Vollständig verzinktes Gestell aus HLE-Stahl**
- 4 **Schläuche**
- 5 **2 Scalper® Exzenterverteilerköpfe**
- 6 **Tropfstopp-Hubwerk mit TWIST-System**
- 7 **Anti-Crash-Vorrichtung**



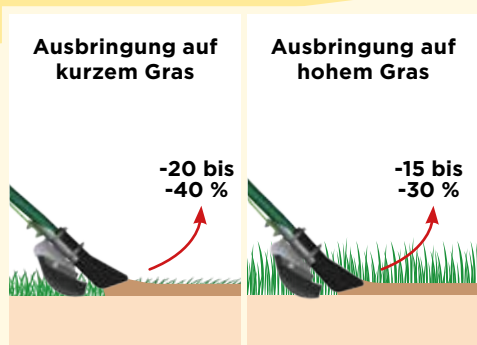
Modelle	Anzahl Schläuche und Reihenabstand (cm)	Arbeitsbreite (m)	Anzahl Ausgänge des/der Verteilerkopfs/köpfen	Gewicht (kg)
90/30RP1	30 x 30	9	1 x 36	1120
90/36RP1	36 x 25	9	1 x 36	1140
120/40RP2	40 x 30	12	2 x 24	1520
120/48RP2	48 x 25	12	2 x 24	1540
135/46RP2	46 x 30	13,5	2 x 24	1580
135/54RP2	54 x 25	13,5	2 x 36	1600
150/50RP2	50 x 30	15	2 x 36	1760
150/60RP2	60 x 25	15	2 x 36	1780
160/54RP2	54 x 30	16	2 x 36	1820
160/64RP2	64 x 25	16	2 x 36	1840
180/60RP2	60 x 30	18	2 x 36	1920
180/72RP2	72 x 25	18	2 x 36	1960

PENDISLIDE BASIC

DER SCHLEPPSCHUHVERTEILER MIT
KLEINER ARBEITSBREITE



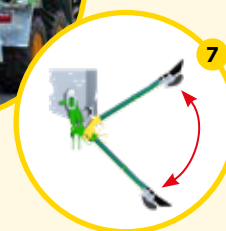
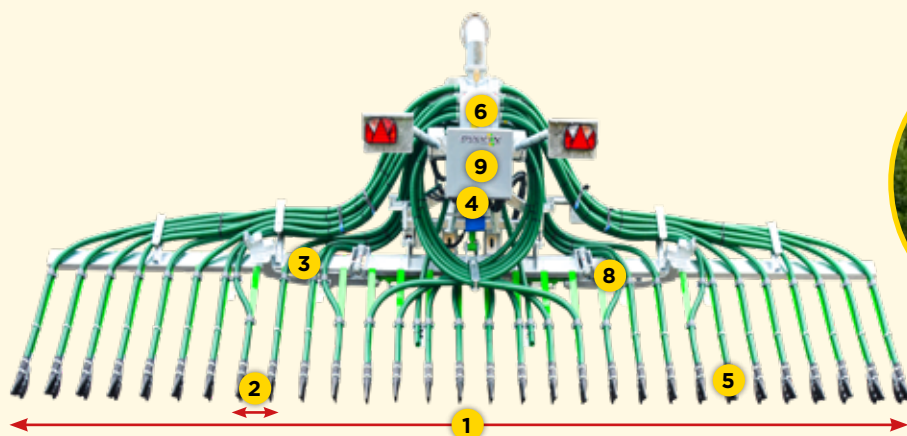
Der Pendislide BASIC ist ein Schleppschuhgestänge mit 6 m oder 7,50 m Arbeitsbreite, das speziell auf die **Bedürfnisse der Besitzer von Güllefässern mit kleinen Kapazitäten** zugeschnitten ist und eine qualitativ hochwertige Ausbringlösung bietet. Neben einem gewichtsreduzierten Aufbau besteht er aus verzinkten HLE-Stahlprofilrohren, die einen optimalen Schutz und eine lange Lebensdauer gewährleisten. Dank der Kufen, die einen kontinuierlichen Druck auf den Boden ausüben und gleichzeitig die Vegetation beiseite schieben, befördert der Pendislide Basic die Gülle so nah wie möglich an die Wurzeln. Diese Eigenschaften machen aus diesem Gestänge ein **besonders angepasstes Gerät für die Düngung der Weideflächen.**



AUSBRINGUNG - KUFEN

Die Pendislide Gestänge sind mit Kufen ausgestattet, die dank eines gefederten Flügelsystems einen konstanten Bodendruck ausüben. Durch den Druck der Schleppschuhe wird der Pflanzenbestand geöffnet, damit die Nährstoffe präzise, und so nah wie möglich an der Basis **abgelegt werden können, ohne die Grasblätter zu beschmutzen, oder ohne im Futter zu gelangen.** Diese Geräte sind daher ideal für die Düngung von Grünland oder aufgelaufenen Anbaukulturen. Der ständige Kontakt der Kufen mit dem Boden gewährleistet eine noch stärkere Reduzierung der Verschmutzung der Vegetation sowie eine **Verringerung der flüchtigen Verluste um bis zu 85 %**, je nach Höhe des Grasses.

- 1 Arbeitsbreite: 6 oder 7,5 m
- 2 Reihenabstand von 25 cm
- 3 Vollständig verzinktes Gestell aus HLE-Stahl
- 4 Einfache Montage
- 5 Kufen aus Ertalon
- 6 1 Scalper® Exzenterverteilerkopf
- 7 Tropfstopp-Hubwerk mit TWIST-System
- 8 Lock-Matic® Sicherung für den Transport
- 9 Autonome elektrohydraulische Ausrüstung

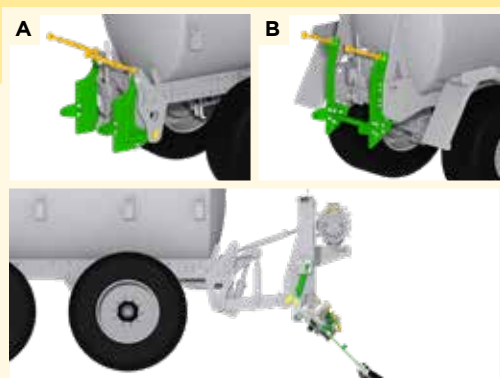


Modelle	Anzahl Schläuche und Reihenabstand (cm)	Arbeitsbreite (m)	Anzahl Ausgänge des Verteilerkopfes	Gewicht (kg)
60/24PS1	24 x 25	6	1 x 24	760
75/30PS1	30 x 25	7,5	1 x 36	840

PENDISLIDE START

DER SCHLEPPSCHUHVERTEILER MIT MITTELGROßER ARBEITSBREITE

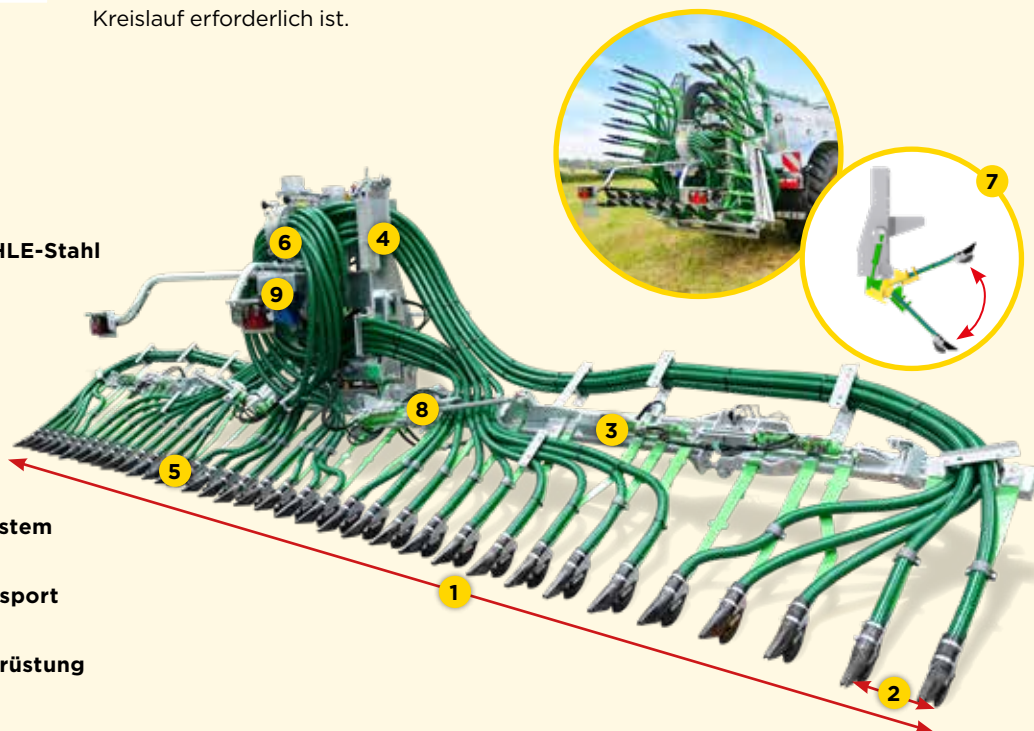
Der Pendislide START ist ein Schleppschuhverteiler, der mit einer Arbeitsbreite von 9 m, 10,5 m oder 12 m erhältlich ist. Er ist eher **für Besitzer von Fässern mit mittlerem Fassungsvermögen geeignet** und bietet eine qualitative Ausbringungslösung, die sich schnell bezahlt macht. Seine Struktur besteht aus Profilrohren aus HLE-Stahl, die vollständig verzinkt sind: ideal für einen lang anhaltenden Korrosionsschutz! Dieses Gestänge ist mit Kufen ausgestattet, die in einem Abstand von 25 cm (28 cm beim 12 m-Modell) angebracht sind und die Gülle bodennah an der Pflanze ablegen, ohne diese zu verschmutzen. Der Pendislide START ist ein **großer Spezialist für die Düngung von Weiden und Kulturen!**



VIELSEITIGKEIT

Der Pendislide START, der mit **einem doppelten hinteren Einklappsystem ausgestattet ist**, bietet eine große Flächenleistung, ohne die Gesamtbreite des Fasses zu erhöhen. Dieses Gestänge ist mit einer großen Anzahl von Fässern kompatibel. Es kann nicht nur an Maschinen **mit einer integrierten Hubvorrichtung oder mit einer Vorrüstung für eine Hubvorrichtung (A)** montiert werden, sondern auch **direkt an der hinteren Fassbodenverstärkung (B)** angebracht werden. Der Pendislide START ist standardmäßig mit einem Automaten ausgestattet, der direkt mit dem Traktor verbunden ist. Außerdem verfügt er über die gesamte elektrohydraulische Ausrüstung, die für seinen Betrieb sowohl im offenen als auch im geschlossenen Kreislauf erforderlich ist.

- 1 Arbeitsbreite: 9 bis 12 m
- 2 Reihenabstand von 25 oder 28 cm
- 3 Vollständig verzinktes Gestell aus HLE-Stahl
- 4 Einfache Montage
- 5 Kufen aus Ertalon
- 6 1 Scalper® Exzenterverteilerkopf
- 7 Tropfstopp-Hubwerk mit TWIST-System
- 8 Lock-Matic® Sicherung für den Transport
- 9 Autonome elektrohydraulische Ausrüstung



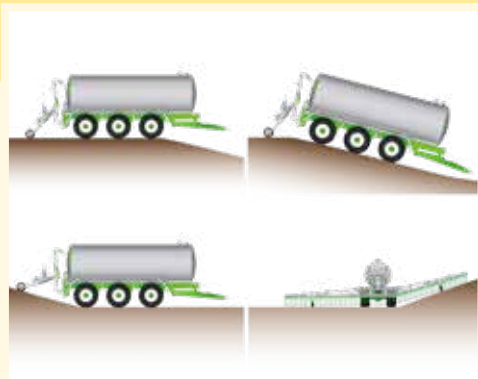
Modelle	Anzahl Schläuche und Reihenabstand (cm)	Arbeitsbreite (m)	Anzahl Ausgänge des Verteilerkopfes	Gewicht (kg)
90/36PS1	36 x 25	9	1 x 36	1 300
105/42PS1	42 x 25	10,5	1 x 44	1 400
120/44PS1	44 x 28	12	1 x 44	1 500

PENDISLIDE PRO

DER SCHLEPPSCHUHVERTEILER MIT
GROßER ARBEITSBREITE



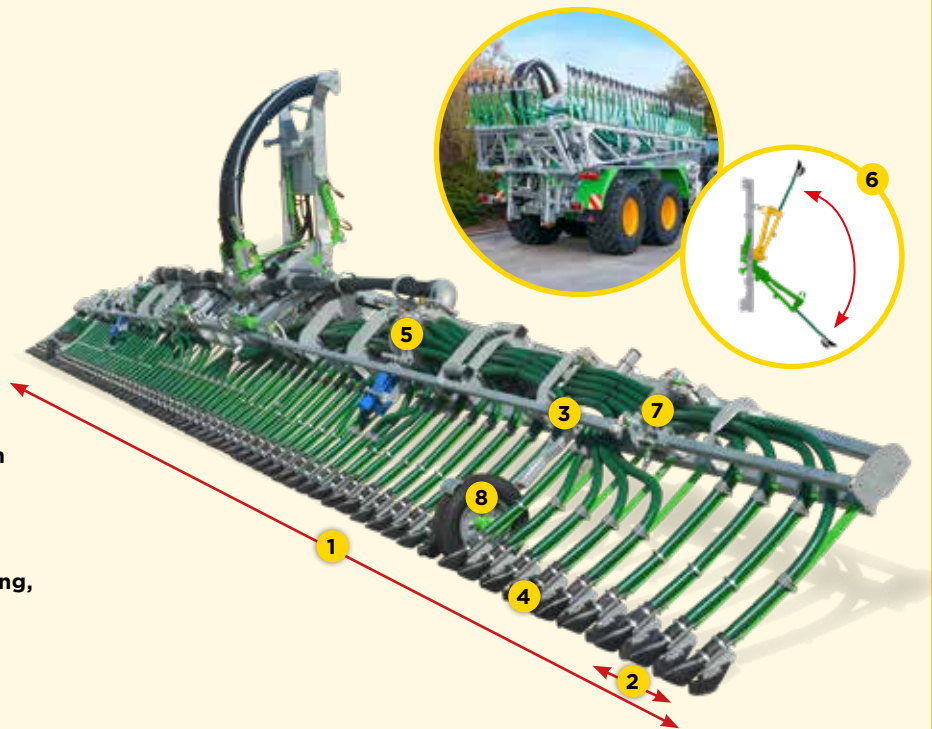
Der Pendislide PRO ist ein Schleppschuhgestänge mit 12 bis 18 m Arbeitsbreite, welches **sich ideal für eine Ausbringung auf Grünland und auflaufenden Anbaukulturen** eignet. Es bietet ein Höchstmaß an Effizienz und Präzision. Auch auf unebenem Gelände sorgt die Konstruktion des Rahmens in Verbindung mit der Wirkung der Tasträder dafür, dass alle Kufen auf dem Boden bleiben. Ein ins Fahrgestell integriertes Pendelsystem erhöht die Genauigkeit des Ausbringens, sodass sich das Gestänge **perfekt an das Geländere relief** anpasst. Die Kufen aus Ertalon, die in einem Abstand von 25 cm angebracht sind, ziehen eine leichte Furche und schieben die Vegetation auseinander, um die Gülle so nah wie möglich an den Wurzeln auszubringen, ohne die Pflanzen zu verschmutzen.



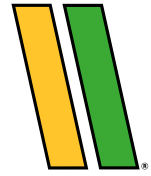
OPTIMALE BODENANPASSUNG

Beim Ausbringen sorgen die beiden Tasträder mit Abstreifer dafür, dass das Gestänge frei von jeglichen Spannungen ist und **sich perfekt an die Bodenebenheiten anpasst**. Durch die unabhängigen Bewegungen der linken und rechten Seite des Gestänges bewegen sich die Teile, aus denen sich die Struktur zusammensetzt, frei und sorgen dafür, dass die Kufen in Kontakt mit dem Boden bleiben. Die Positionierung der Kufen in einem Winkel von 45° zum Boden sorgt dafür, dass sie Unebenheiten ideal folgen können. Für Gelände mit großen Höhenunterschieden können die Kufen bis zu 250 mm unter die Nulllinie abgesenkt werden, während der Ausschlag nach oben unbegrenzt ist.

- 1 Arbeitsbreite: **12 bis 18 m**
- 2 **Reihenabstand von 25 cm**
- 3 **Robuste und intelligente Bauweise aus vollständig feuerverzinktem HLE-Stahl**
- 4 **Kufen aus Ertalon**
- 5 **2 Scalper® Exzenterverteilerköpfe**
- 6 **Tropfstopp-Hubwerk mit TWIST-System**
- 7 **Anti-Crash-Vorrichtung**
- 8 **2 Tasträder für optimale Boden Anpassung, auch auf unebenem Boden**



Modelle	Anzahl Schläuche und Reihenabstand (cm)	Arbeitsbreite (m)	Anzahl Ausgänge der Verteilerköpfe	Gewicht (kg)
120/48PS2	48 x 25	12	2 x 24	2 060
135/54PS2	54 x 25	13,5	2 x 36	2 200
150/60PS2	60 x 25	15	2 x 36	2 300
180/72PS2	72 x 25	18	2 x 36	2 500



AUSBRINGGERÄTE: INJEKTOREN

SCAN ME



EINSATZ

Die Grünlandinjektoren **düngen die erste Bodenschicht und schützen dabei die vorhandene Pflanzendecke**. Dazu behalten ihre Nachlaufelemente bei allen Unebenheiten einen konstanten Druck auf den Boden bei, damit ihre Schare ihn einritzen können.



Die Ackerinjektoren hingegen führen eine **Stoppelbearbeitung durch und arbeiten gleichzeitig die Gülle in den Boden ein**. Diese Injektoren werden meist vor der Aussaat eingesetzt und platzieren den Dünger nah wie möglich an der zukünftigen Pflanze. Der Dünger wird mit dem Boden vermischt und auf den ersten Zentimetern unter der Bodenoberfläche verteilt. Die Nährstoffe werden also direkt in den Bereich der Aussaat zu den ersten Wurzeln der Pflanze gebracht und garantieren ihr so ein schnelles Wachstum.



SCALPER® VERTEILERKOPF

Einige Arten von Gülle sind stark mit Fasern und Fremdkörpern belastet. Eine verstopfte Öffnung führt zu Unregelmäßigkeiten beim Ausbringen oder zu einer Arbeitsunterbrechung. **Die Lösung ist das patentierte JOSKIN Scalper® System**. Es handelt sich um einen **äußerst effizienten horizontalen (beim Solodisc XXL vertikalen) Verteiler**, der aus selbstschärfenden, frei rotierenden Scheibenmessern besteht, die auf einem von einem hydraulischen Motor angetriebenen Messerträger montiert sind. Die kreisförmigen Messer und die elliptischen und exzentrischen Öffnungen des Gegenmessers scheren alle Fremdkörper in der Gülle ab. Wenn die Messer auf einen zu harten Fremdkörper stoßen, verfügen alle Ausbringgeräte, die mit einem Automaten ausgestattet sind, über einen elektrischen Drehrichtungswechsler mit Schalter in der Kabine. Die **JOSKIN Scalper®** werden ebenfalls getrennt verkauft, um die vorhandenen Injektoren nachrüsten zu können.

HYDRAULISCHES EINKLAPPEN

Die Modelle mit einer Breite von mehr als 3 m sind mit einem **doppeltwirkenden hydraulischen Einklappsystem** ausgerüstet, um die vorschriftsmäßige Transportbreite einzuhalten. Sobald der Injektor eingeklapppt ist, werden die auf den oberen Armen gelegenen Elemente durch ein Verriegelungssystem in Position gehalten. Mit einer einfachen Nocke wird eine Rotation der Elemente sowie deren Herunterfallen verhindert. Die Elemente bleiben daher sehr starr gegenüber transportbedingten Schwingungen. Bei einigen Modellen ist das Einklappsystem auch mit der automatischen Verriegelung Lock-Matic® ausgestattet. Dieser Verschluss wird durch dieselbe Hydraulikfunktion wie die Einklappvorrichtung anhand der gesteuerten Ventile bedient und sorgt so für maximale Sicherheit bei Straßenfahrten.



MULTI-ACTION

INJEKTOR MIT SCHNEIDSCHAREN

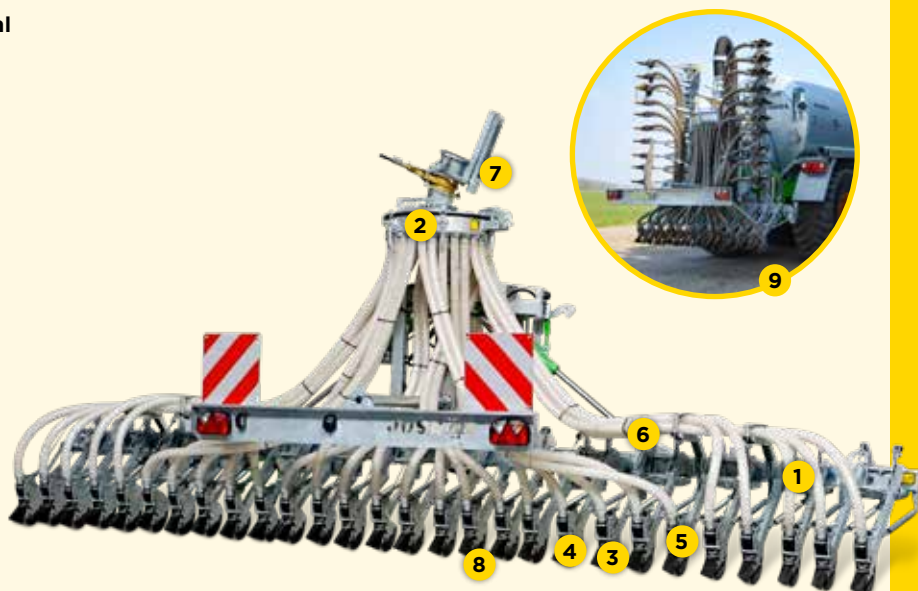
Der Multi-Action hat ein geringes Eigengewicht und ist in Arbeitsbreiten von 3 bis 7,7 m erhältlich. Er besteht aus einem einteiligen Rahmen und verzinkten Nachlaufelementen. Alle 21,5 cm befindet sich ein Element aus zwei unabhängig voneinander beweglichen Armen mit einem selbstschärfenden Schar, gefolgt von einem Injektionskegel an beiden Enden. Die Gülle wird über die Injektionskegel in einer Tiefe von 0 bis 3 cm injiziert. Der Multi-Action **ist wartungsarm** und **zeichnet sich durch Modularität und Einfachheit aus**.



FUNKTIONSWEISE

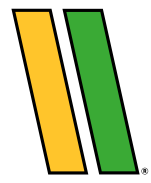
Das selbstschärfende Schar aus Gusstahl zieht eine Furche in den Boden, während der Injektionskegel die Gülle sanft und gleichmäßig in das Zentrum dieser Furche ablegt, ohne die Vegetation zu verunreinigen. Das Schar ist an einem langen Arm befestigt, der einen großen Spielraum von bis zu 25 cm gewährleistet, um Bodenunebenheiten zu absorbieren, aber auch um Vibrationen der Elemente zu vermeiden, selbst bei einer Geschwindigkeit von mehr als 10 km/h. Das Schar sorgt somit auch für eine **regelmäßige Ablage der Gülle auf dem Boden ohne Verschmutzungen**. Mithilfe von Rückholfedern, die als mechanische Stoßdämpfer fungieren, wird das Schar des Multi-Action mit einem bestimmten Druck auf dem Boden gehalten.

- 1 **Vollständig verzinktes Gestell aus HLE-Stahl**
- 2 **Scalper® Verteilerkopf**
- 3 **Selbstschärfende Schare aus Gusstahl**
- 4 **Verzinkte Nachlaufelemente (+15°/-15°)**
- 5 **Mechanische Klemmbacken**
- 6 **Hydraulische Einklappung (automatische Verriegelung Lock-Matic®)**
- 7 **Vollständige elektrohydraulische automatengestützte Bedienung**
- 8 **Injektionstiefe: 0-3 cm**
- 9 **Transportbreite: 2,6 oder 3 m**



Modelle	Arbeitsbreite (m)	Transportbreite (m)	Anzahl Elemente	Anzahl Ausgänge des Verteilerkopfes	Gewicht (kg)
3010/14MA	3,01	3	7 ¹	1 x 14	520
4300/20MAH	4,3	2,6	10 ¹	1 x 20	960
5160/24MAH	5,16	2,6	12 ¹	1 x 24	1100
6020/28MAH	6,02	2,6	14 ¹	1 x 28	1200
6880/32MAH	6,88	2,6	16 ¹	1 x 32	1380
7740/36MAH	7,74	2,6	18 ¹	1 x 36	1500

¹ 2 Schare pro Element.



SOLODISC

HOCHPRÄZISE SCHEIBENINJEKTOREN!

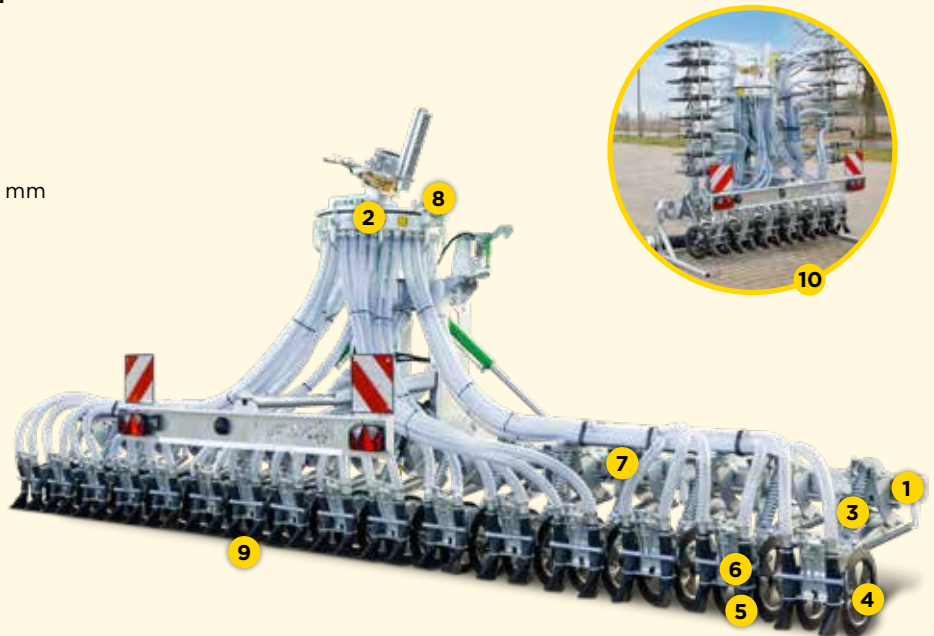
Der Solodisc mit seinen Scheiben mit großem Durchmesser (Ø 400 mm) ist das ideale Gerät für die **Injektion in alle Arten von Kulturen, insbesondere in Grünland**. Er ist in vielen Arbeitsbreiten erhältlich und besteht aus einem einteiligen Rahmen und verzinkten Nachlaufelementen, die in einem Abstand von **21,5 cm** angeordnet sind. Zu jedem Element gehören ein Paar Scheiben und zwei Injektionskegel. Die Arbeitstiefe des Solodisc ist bis zu 6 cm einstellbar und wird durch kontinuierlichen Druck auf das Hubwerk konstant gehalten.



FUNKTIONSWEISE

Der Solodisc hat selbstschärfende Scheiben, die leicht austauschbar sind, um die Maschine an alle Ihre Bedürfnisse anzupassen. Die Injektionskegel bestehen aus Gussstahl und sind extrem widerstandsfähig und unverwüstlich. Furchenverbreiterungsschare begleiten sie und sorgen dafür, dass ein großes Ausbringvolumen erhalten bleibt. Die Scheiben schneiden den Boden je nach Art der Oberfläche bis zu 6 cm tief ein, sodass der Injektionskegel die Gülle gleichmäßig in die Furchen einbringen kann, **ohne die Vegetation zu verunreinigen, und ein schnelleres Eindringen ermöglicht wird.**

- 1 **Vollständig verzinktes Gestell aus HLE-Stahl**
- 2 **Scalper® Verteilerkopf**
- 3 **Mechanischer Ausgleich bis zu 20 cm**
- 4 **Selbstschärfende Speicherscheiben** (Ø 400 mm und 20 mm dick) für ein geringes Gewicht
- 5 **Verzinkte Nachlaufelemente** (+15°/-15°)
- 6 **Mechanische Klemmbacken**
- 7 **Hydraulische Einklappung (automatische Verriegelung Lock-Matic®)**
- 8 **Vollständige elektrohydraulische Bedienung**
- 9 **Injektionstiefe: 0-6 cm**
- 10 **Transportbreite: 2,64 oder 3 m**



Modelle	Arbeitsbreite (m)	Transportbreite (m)	Anzahl Elemente	Anzahl Ausgänge des Verteilerkopfes	Gewicht (kg)
3010/14SD	3,01	3	7 ²	1 x 14	750
4300/20SDH	4,3	2,64 ¹	10 ²	1 x 20	1 260
5160/24SDH	5,16	2,64 ¹	12 ²	1 x 24	1 420
6020/28SDH	6,02	2,64 ¹	14 ²	1 x 28	1 680
6880/32SDH	6,88	2,64 ¹	16 ²	1 x 32	1 980
7740/36SDH	7,74	2,64 ¹	18 ²	1 x 36	2 180

¹2,54 m mit hydraulischem Ausgleich.
² 2 Scheiben pro Element.

SOLODISC XXL

HOCHPRÄZISER XXL-SCHEIBENINJEKTOR!



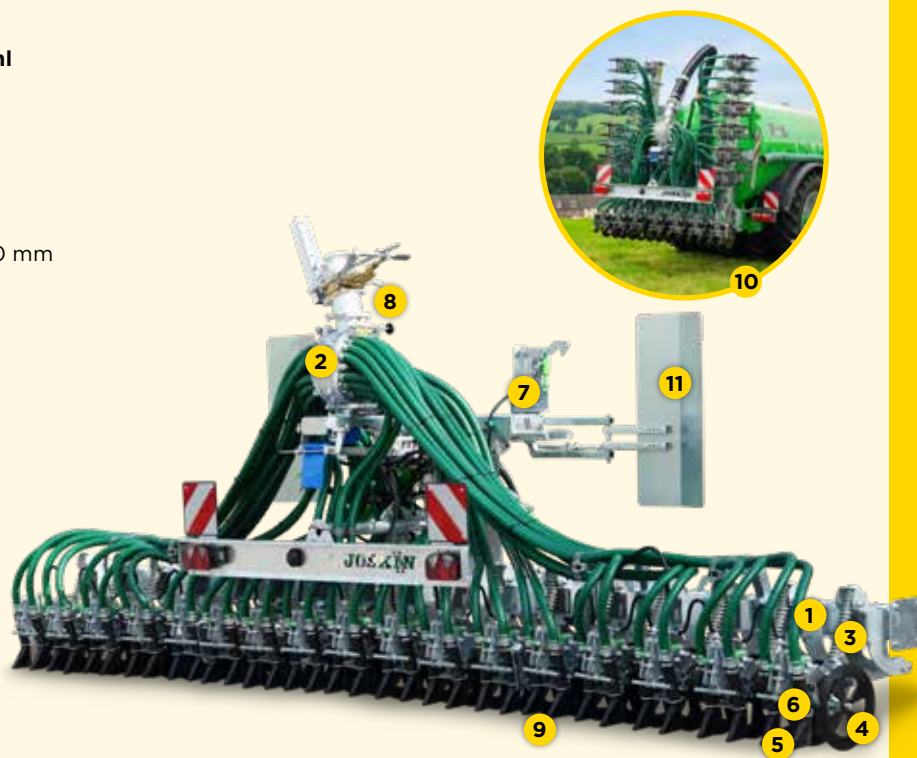
Der Solodisc XXL ist ein vielseitiger und idealer Scheibeninjektor für ein höchstpräzises Ausbringen. Die Nachlaufelemente sind verzinkt und mit einem Scheibenpaar versehen, haben einen Abstand von **18,75 cm** und werden von Injektionskegeln gefolgt. Dank des großen Durchmessers der Scheiben (**Ø 400 mm**) kann der Solodisc XXL **auch auf Stoppeln, aufgewachsenem Getreide aber vor allem im Dauergrünland eingesetzt werden**. Um die Injektionstiefe (bis zu 6 cm) konstant zu halten, wird kontinuierlich Druck auf das Hubwerk ausgeübt.



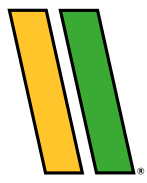
FUNKTIONSWEISE

Der Solodisc XXL Injektor verfügt über selbstschärfende Scheiben mit einem Durchmesser von 400 mm und einer Dicke von 20 mm, die auf Naben mit hermetisch abgedichteten und überdimensionierten kegelförmigen Lagern (nachziehbar) montiert sind. Diese aus Metall, Gummi und Nitrilkautschuk (NBR) hergestellten Scheiben sind widerstandsfähig und verleihen dem Solodisc XXL daher eine **lange Lebensdauer**. Speziell für **JOSKIN** entwickelt, **sind sie bei gleicher Festigkeit leichter als massive Scheiben**. Dank ihres großen Durchmessers benötigen sie weniger Zugkraft.

- 1 **Vollständig verzinktes Gestell aus HLE-Stahl**
- 2 **Scalper® Exzenterverteilerkopf**
- 3 **Mechanischer Ausgleich bis zu 13,5 cm**
- 4 **Selbstschärfende Speichenscheiben** (Ø 400 mm und 20 mm dick) für ein geringes Gewicht
- 5 **Verzinkte Nachlaufelemente** (+10°/-10°)
- 6 **Hydraulische Klemmbacken**
- 7 **Hydraulische Einklappung** (automatische Verriegelung Lock-Matic®)
- 8 **Vollständige elektrohydraulische automatengestützte Bedienung**
- 9 **Injektionstiefe: 0-6 cm**
- 10 **Transportbreite: 2,82 m**
- 11 **Mechanischer Unterfahrschutz**



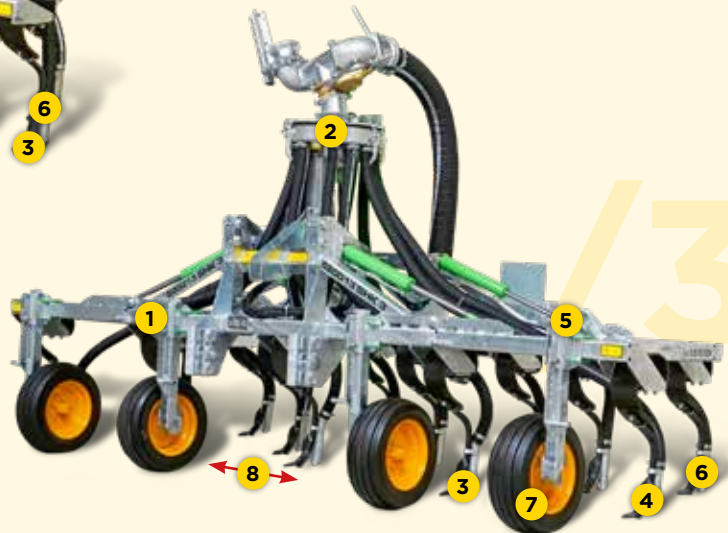
Modelle	Arbeitsbreite (m)	Transportbreite (m)	Anzahl Elemente	Anzahl Ausgänge des Verteilerkopfes	Gewicht (kg)
XXL6375/34SDH2	6,37	2,82	17 ¹	1 x 36	2 100
XXL7125/38SDH2	7,12	2,82	19 ¹	1 x 44	2 320
XXL7875/42SDH2	7,87	2,82	21 ¹	1 x 44	2 460



TERRAFLEX/2 /2XXL /3

IDEAL AUF SCHWEREN UND STEINIGEN BÖDEN!

Entworfen auf Basis eines verzinkten Doppelträgerrahmens, bestehen die Terraflex Injektoren aus 2 oder 3 Reihen von gefederten Zinken, die in 6,5 cm breiten wendbaren Scharen enden. Die gefederten Zinken sorgen für eine bessere Lockerung des Bodens, eine gute Durchmischung von Pflanzenresten und ein Aufreißen der Pflugsohle für eine bessere Tiefenverwurzelung der Pflanzen. Der Vibrationseffekt schützt den Injektor vor Beschädigungen durch Hindernisse. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Terraflex Baureihe **ideal für schwere und steinige Böden ist**.



1 Vollständig verzinktes Gestell aus HLE-Stahl

2 Scalper® Verteilerkopf

3 Injektionsausläufe Ø 60 mm

4 Gefederte wendbare Zinken (6,5 cm breit)

5 Hydraulisches Klappsystem

6 Injektionstiefe: 0-15 cm

7 Einstellung der Arbeitstiefe der Zinken über Tastrad 200/60-14.5

8 Reihenabstand: 30, 37,5 oder 40 cm

9 Transportbreite: 2,6 bis 3 m





FUNKTIONSWEISE

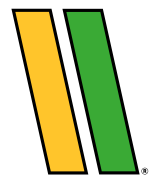
Das Schar der Terraflex Injektoren öffnet den Boden für eine bis zu 15 cm tiefe Gülleablage. Das vibrierende Design ihrer Zinken **erhöht die Widerstandsfähigkeit und den Hämmereffekt gegenüber Hindernissen**. Um den richtigen Kompromiss zwischen Dosierung, Verteilung und Durchfluss der organischen Substanz zu wählen, beträgt der Reihenabstand beim Terraflex je nach Modell 30, 37,5 oder 40 cm. Für den Maisanbau ist die Breite von 37,5 cm ideal, da sie dem halben Reihenabstand für diese Art von Kultur entspricht. Bei einer großen Anzahl von Stoppelfeldern ist das Modell mit 40 cm Reihenabstand ideal, um den größeren Abstand zu nutzen und die mit Erde und Gülle vermischten Ernterückstände leichter durchzulassen.

PANTOGRAPHISCHES EINKLAPPSYSTEM

Dieses patentierte Einklappsysteem, das beim Terraflex XXL 8625/23SHK/2 Standard ist, bietet viele Vorteile. Es ermöglicht die Nutzung eines Injektor-Modells mit XXL-Arbeitsbreite und erfüllt gleichzeitig die gesetzlichen Transportauflagen. Sein Mechanismus klappt die 61 cm langen Endflügel nach dem Prinzip eines Pantographen, d. h. ein faltbares Parallelogramm, ein. Die Flügel kippen also beim Umschalten in den „Transportmodus“ nach vorne. Sein besonderer Vorteil liegt nicht nur in der geringeren Bauhöhe (auf ca. 3,42 m) im Vergleich zum herkömmlichen Zusammenklappen, sondern auch in der Kompaktheit des zusammengeklappten Injektors sowie dem nach unten und vorne verlagerten Schwerpunkt (in der Transportposition).



Modelle	Arbeitsbreite (m)	Transportbreite (m)	Anzahl Zinken	Zinkenabstand (cm)	Anzahl Ausgänge des Verteilerkopfes	Gewicht (kg)
2700/9SK/2	2,7	2,6	9	30	1 x 14	880
2800/7SK/2	2,8	2,6	7	40	1 x 14	800
3900/13SHK/2	3,9	2,6	13	30	1 x 14	1 040
4400/11SHK/2	4,4	2,7	11	40	1 x 14	1 140
4500/15SHK/2	4,5	2,6	15	30	1 x 17	1 280
5100/17SHK/2	5,1	2,6	17	30	1 x 17	1 420
5200/13SHK/2	5,2	2,6	13	40	1 x 14	1 280
XXL 5625/15SHK/2	5,62	2,87	15	37,5	1 x 17	1 780
XXL 5700/19SHK/2	5,7	2,87	19	30	1 x 19	1 920
XXL 6300/21SHK/2	6,3	2,87	21	30	1 x 24	2 040
XXL 6375/17SHK/2	6,25	2,87	17	37,5	1 x 17	1 860
XXL 7125/19SHK/2	7,12	2,87	19	37,5	1 x 19	2 060
XXL 8625/23SHK/2	8,62	3	23	37,5	1 x 24	2 520
4400/11SHK/3	4,4	2,65	11	40	1 x 14	1 300
5200/13SHK/3	5,2	2,65	13	40	1 x 14	1 420
6000/15SHK/3	6	2,65	15	40	1 x 17	1 510
5100/17SHK/3	5,1	2,65	17	30	1 x 17	1 600
5700/19SHK/3	5,7	2,65	19	30	1 x 19	1 680



TERRASOC

IDEAL AUF SANDIGEN BÖDEN!

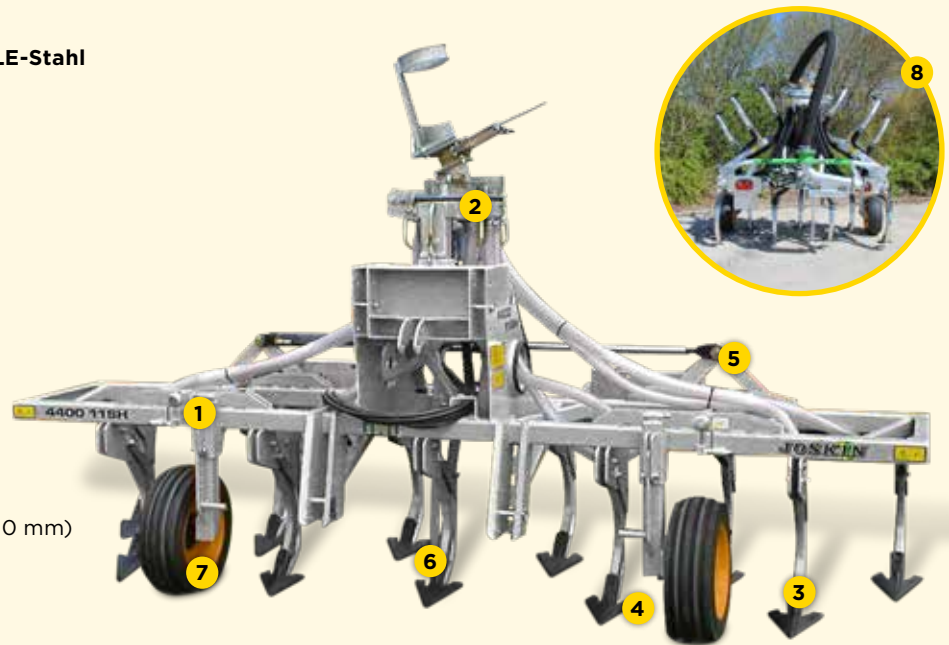
Der Terrasoc besteht aus einem verzinkten Doppelträgerrahmen, der 2 Reihen starrer Zinken trägt, die in flachen „Gänsefuß“-Scharen (24 cm) enden. Die Form der Zinken und die Einkerbung der Schare sorgen für eine **sehr gute Fließfähigkeit der Gülle** und eine einstellbare Ablagetiefe **von bis zu 12 cm**. Die Scherbolzensicherung schützt die starren Zinken vor Beschädigungen durch Hindernisse. Der Terrasoc ist daher der **ideale Injektor für sandige und wenig steinige Böden**.



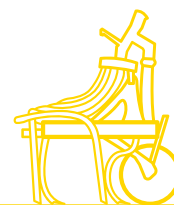
FUNKTIONSWEISE

Die Gülle fließt durch eine Injektionsleitung, die sich der Krümmung des Zinken anpasst, und wird unter der Sohle des Schars, das den Boden geöffnet hat, abgelegt. Mit dem Terrasoc ist die Gülle auf der ganzen Breite des Schares injiziert (15 bis 24 cm je nach Gülleart und Bodenbeschaffenheit), was einen größeren Abstand zwischen den Zinken ermöglicht und weniger Zugkraft fordert. Der Abstand zwischen den Zinken beträgt 40 cm und der Abstand zwischen den beiden tragenden Reihen 70 cm. Dieser große Abstand **verhindert das Verstopfen durch Boden und Ernterückstände** und vermeidet somit den Schwadeneffekt. Schließlich ermöglichen die gummbereiften Tasträder eine zentrale Einstellung der Arbeitstiefe.

- 1 Vollständig verzinktes Gestell aus HLE-Stahl
- 2 Scalper® Verteilerkopf
- 3 Injektionsausläufe Ø 60 mm
- 4 Starre Zinken mit „Gänsefußschar“ (24 cm breit) - in 2 Reihen
- 5 Hydraulisches Klappsystem
- 6 Injektionstiefe: 0-12 cm
- 7 Gummbereifte Tasträder (Ø 605 x 210 mm)
- 8 Transportbreite: 2,6 bis 2,85 m



Modelle	Arbeitsbreite (m)	Transportbreite (m)	Anzahl Zinken	Zinkenabstand (cm)	Anzahl Ausgänge des Verteilerkopfes	Gewicht (kg)
2800/7S	2,8	2,6	7	40	1 x 14	700
3600/9SH	3,6	2,7	9	40	1 x 14	940
4400/11SH	4,4	2,7	11	40	1 x 14	1 020
5200/13SH	5,2	2,85	13	40	1 x 14	1 130



TERRADISC2

FÜR INTENSIVE STOPPELBEARBEITUNG!

Der Terradisc2 kombiniert 2 Aktionen: **Gülleinjektion und Stoppelbearbeitung**. Er ermöglicht eine Bodenbearbeitung auf einer Arbeitsbreite von 4, 5 oder 6 m bei einer Tiefe von bis zu 10 cm. Die Einspritzdüsen sind hinter der ersten Scheibenreihe angeordnet und injizieren die Gülle mit einem Reihenabstand von 25 cm. Die zweite Scheibenreihe bedeckt dann die ausgebrachte Gülle. Der Terradisc2 besticht durch seine Vielseitigkeit, **Einfachheit** und **Effizienz**!



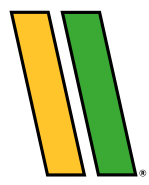
FUNKTIONSWEISE

Die Scheiben des Terradisc2 haben einen Durchmesser von 510 mm und sind leicht und gezackt. Sie sind in zwei Reihen mit einem Abstand von 80 cm und einem entgegengesetzten Anstellwinkel angeordnet. Der große Abstand zwischen den Reihen **verhindert eine Verstopfung durch Boden und Ernterückstände**. Jede Scheibe hat ihre eigene Nabe mit super abgedichteten Lagern im Ölbad. Dadurch wird die Wartungszeit auf ein Minimum reduziert. Die Elemente sind über ein Silent-Block-System mit 4 Gummidämpfern mit dem Rahmen verbunden, die alle vertikalen Belastungen absorbieren und keine wiederkehrende Schmierung erfordern.

- 1 Lackiertes Fahrgestell aus HLE-Stahl
- 2 Scalper® Verteilerkopf
- 3 Injektionsausläufe Ø 60 mm
- 4 Gezackte Scheiben Ø 510 mm - zweireihig
- 5 Hydraulische Einklappung mit automatischer Lock-Matic® Verriegelung
- 6 Injektionstiefe: 0-10 cm
- 7 Einstellung der Arbeitstiefe der Scheiben über Tastrad 200/60-14.5 oder Rohrstabwalze
- 8 Transportbreite: 3 m



Modelle	Arbeitsbreite (m)	Transportbreite (m)	Anzahl Scheiben	Reihenabstand (cm)	Anzahl Ausgänge des Verteilerkopfes	Gewicht (kg)
XXL4000/32TDH	4	3	32	12,5	1 x 16	2 900
XXL5000/40TDH	5	3	40	12,5	1 x 20	3 200
XXL6000/48TDH	6	3	48	12,5	1 x 24	3 500



AUSRÜSTUNGEN

(Gestänge und Injektoren)



BEDIENUNG UND KONTROLLE - ISOBUS

Die universelle „Plug and Play“-Lösung ISOBUS macht es einfach: „**Ein einziges Terminal für eine breite Palette von Geräten, unabhängig vom Hersteller.**“ Die Schnittstelle des **JOSKIN** Bedienungskastens kann ebenso wie die der Steuerung durch das ISOBUS Terminal ersetzt werden, das bereits in der Kabine des Traktors installiert ist, wenn dieser damit ausgestattet ist. Durch dieses System ersetzt ein einziges Kontrolldisplay in der Kabine mehrere: der direkte Weg zur modernen Landwirtschaft! Dieses System zentralisiert z. B. die elektrohydraulischen Steuerungen, die Drucksensoren und die Bedienung der Injektoren. Das Terminal ist auch vereinbar mit einem GPS-System, das eine präzise Führung beim Ausbringen auf verschiedenen Parzellen ermöglicht.

SCALPER® VERTEILERKOPF

Der **JOSKIN** Scalper® Verteilerkopf ist äußerst effektiv, um **bestimmte Arten von Gülle, die stark mit Fasern und Fremdkörpern belastet sind, zu verflüssigen**. Er besteht aus selbstschärfenden, frei rotierenden Scheibenmessern, die auf einem Hydraulikmotor angetriebenen Messerhalter montiert sind. Die Kreismesser (um die eigene Achse drehbar) und die außermittig angeordneten, in Form einer Ellipse Öffnungen des Gegenmessers verhindern das Abscheren von Fremdkörpern in der Gülle. Wenn die Messer auf einen zu harten Körper stoßen, kann eine automatische Umkehrschaltung „Switch-Matic“ (gegen Aufpreis) die Drehrichtung des Scalper® umkehren, bis der Fremdkörper zerschnitten ist. Der **JOSKIN** Scalper® Verteilerkopf wird auch separat verkauft, um individuelle Lösungen zu realisieren.

REDUZIERUNG DER AUSBRINGBREITE

Optional kann **die Ausbringbreite der Ausbringgeräte** durch den Einsatz von Kugelhähnen **vorübergehend verringert werden**. Diese sind am Ausgang des Scalper® Verteilerkopfs angebracht und werden manuell betätigt. So ist es zum Beispiel möglich, beim Düngen Ihrer Felder nicht in den Fahrspuren der Feldspritze auszubringen. Eine weitere sehr praktische Lösung ist die pneumatische Teilbreitenschaltung. In diesem Fall wird ein Ballonsystem, das hinter dem Scalper® Verteilerkopf in der Ausbringungsleitung installiert ist, mit Hilfe eines Kompressors aufgeblasen, um das Rohr (Section Control) vorübergehend zu blockieren.



SCAN ME



Konfigurieren Sie
Ihr Gestänge in nur
wenigen Klicks!

SCAN ME



Konfigurieren Sie
Ihren Ackerinjektor in
nur wenigen Klicks!

SCAN ME



Konfigurieren Sie
Ihren Grünlandinjektor
in nur wenigen Klicks!



EINSTELLUNG

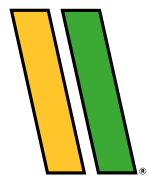
Es stehen mehrere Geräte zur Verfügung, um **die Ausbringung zu regulieren**. Standardmäßig ist ein mehrstufiger handbedienbarer Schieber am Einlass des Verteilerkopfs angebracht, der die injizierte Menge stufenweise anpasst. Die Terrasoc und die Terraflex Injektoren können auch mit einem zusätzlichen Paar gummbereifter Tasträder ausgestattet werden, um die gleiche Injektionstiefe zu gewährleisten. Wenn ein ISOBUS-System vorhanden ist, ermöglicht die „Section Control“ die automatische Steuerung des Öffnens und Schließens der Teilbreiten des an das Güllefass angebrachten Ausbringgeräts. Eine externe GPS-Antenne empfängt die Position und der ISOBUS vergleicht sie mit den zuvor gespeicherten Positionen, um die Teilbreiten beim Überfahren einer bereits gedüngten Fläche abzuschalten.

GEGENMESSER AUS HARDOX

JOSKIN fertigt alle seine Gegenmesser aus **HARDOX** Stahl. Diese Stahlsorte hat eine 6-mal höhere Elastizitätsgrenze als herkömmlicher Stahl und eine 3-mal höhere Bruchfestigkeit. Bei gleicher Festigkeit ist er zudem wesentlich leichter. Der Hauptgrund für die Verwendung dieses Materials in dieser Anwendung sind seine geringen Abriebeigenschaften. **JOSKIN** bietet **verschiedene Typen von Gegenmessern** für unterschiedliche Ausbringungsmengen (m^3/ha) bei gleicher Ausbringgeschwindigkeit an. Der einzige Unterschied liegt in der Größe des Durchflusslochs für die Gülle: Je größer das Loch, desto größer die Ausbringmenge bei gleicher Geschwindigkeit.

VERTEILER AUF AUSBRINGERGERÄT

Es ist möglich, Ihr Ausbringgerät mit einem Exakt-, Schwanenhals-, Schwenkverteiler auszustatten, **um Flächen zu düngen, auf denen der Einsatz Ihres Ausbringgeräts nicht möglich ist** (z.B. wegen der Bodenfeuchtigkeit oder der Arbeitsbreite). In diesem Fall lenkt ein System aus manuellen oder hydraulischen Ventilen den Güllefluss zum Verteiler.



AUSRÜSTUNGEN

(Gestänge)



MONTAGE MIT ODER OHNE HUBWERK

Die meisten **JOSKIN** Güllefässer sind standardmäßig mit Befestigungspunkten für die Aufnahme eines Hubwerks ausgestattet, sodass die gesamte Palette der von **JOSKIN**, angebotenen Ausbringgeräte, einschließlich der breitesten und schwersten, in 3 oder 4-Punkt-Anhängung montiert werden kann. Das Hubwerk ist so konzipiert, dass es „kompakt und angebaut“ ist und das Gerät so nah wie möglich an den Tank heranführt, um **die Kompaktheit des Fahrzeugs und eine gute Lastverteilung zu gewährleisten**. Einige Geräte können ohne Hubwerk montiert werden, wie z. B. Ausbringgestänge, die – meist – ein in das Gestänge integriertes Hubwerk aufweisen.

AUTOMATISCHE SCHMIERUNG

Nach einem Arbeitstag ist es in der Regel notwendig, die Schmierstellen zu versorgen: deshalb kann die automatische Schmierung ein sehr nützliches Hilfsmittel für die Langlebigkeit der Maschine sein. Dieses System besteht aus einem Fettbehälter, einer elektrischen Pumpe und einer Zeitschaltuhr, die das Fett über geschickte platzierte Schläuche dorthin befördern, wo es benötigt wird. Sie sparen Zeit, vergessen nichts und die Maschine ist **immer gut gewartet**.

DOPPELTES EINKLAPPEN

Das standardmäßige doppelte Einklappen des 18 m Penditwist Gestänges ist als Option für die 15 m und 18 m Pendingslide PRO Modelle erhältlich. Dieses Prinzip des manuellen oder hydraulischen Einklappens ermöglicht es, mit einem einzigen Gestänge je nach Bedarf **zwei Arbeitsbreiten zu nutzen** (18 und 15 m oder 15 und 12 m). Wenn es doppelt eingeklappt ist, ist es auch **beim Transport kompakter**, was die Möglichkeit bietet, dass kürzere Fässer von einem breiteren Ausbringgerät profitieren können.



STAHLKUFEN

Als Option ist es möglich, die **standardmäßigen Kunststoffschare (A)** der Schleppschuhgestänge durch **Modelle aus Gusseisen (B)** zu ersetzen. Diese haben den Vorteil, dass sie vor allem auf steinigem Böden verschleißfester sind. Allerdings wiegen sie mehr als Ertalonkufen und sind mit einem höheren Budget verbunden.

ARBEITSSCHEINWERFER

Bei **JOSKIN** wissen wir, dass der Arbeitstag in der Landwirtschaft nicht mit Einbruch der Dunkelheit endet! Um Ihre Arbeit unter guten Bedingungen fortsetzen zu können, haben Sie die Möglichkeit, Ihr Fahrzeug mit **einem oder mehreren LED-Arbeitscheinwerfern** auszustatten.

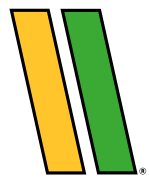
DOPPELTER ZUFLUSS

Das System des doppelten Zuflusses ist ein doppelter, parallel arbeitender Fassausslass. Diese Lösung ist sehr interessant, wenn es um die **Versorgung von Anbaugeräten mit großer Breite** geht, z. B. mit Gestängen von 18 m oder mehr.

SCAN ME



Konfigurieren Sie
Ihr Gestänge in nur
wenigen Klicks!



AUSRÜSTUNGEN

(Injektoren)



HYDRAULISCHE KLEMMBACKEN

Die **JOSKIN** Grünlandinjektoren sind standardmäßig mit mechanischen Tropfstopp-Klemmbacken (hydraulisch auf Solodisc XXL) ausgestattet, die die Injektionsleitung automatisch freigeben, wenn das Injektionselement den Boden berührt (und umgekehrt, wenn es den Boden verlässt). Jedes Tropfstopp-Element ist mit einer abgerundeten Klemmbacke und mit einem Klemmanschlag ausgerüstet, um den Verschleiß des Gummikegels zu verringern. Sie können durch hydraulische Klemmbacken ersetzt werden, **die jederzeit geöffnet oder geschlossen werden können**, ohne dass der Injektor angehoben oder abgesenkt werden muss.



EXTRA-BREITEN SCHAR

Die blauen, wechselbaren und verstärkten Scharzinken (Kongskilde Vibroflex) können das Standardmodell ersetzen. Sie sind dafür bestimmt, **größere Mengen an Stroh- und Ernterückständen einzuarbeiten und zu mischen**. Sie zeichnen sich aus durch 2 Biegungen, die ein Anheben des Bodens und ein Absenken der Pflanze erlauben, eine vertikale Zone (über dem Schar) für eine bessere Durchmischung von Pflanze und Boden, eine Breite von 11 cm, eine noch größere Robustheit, ihre Umkehrbarkeit, eine Konstruktion zum Einarbeiten von Mulch und eine sehr gute mechanische Unkrautbekämpfung (Wurzeln und Samen).



HYDRAULISCHER AUSGLEICH

Die Federn der Injektionselemente des Solodisc wirken wie mechanische Stoßdämpfer und drücken die Scheiben mit einem bestimmten Druck auf den Boden, wodurch Schwankungen in der Injektionstiefe begrenzt werden und eine vertikale Auslenkung der Elemente zur Anpassung an Unebenheiten des Geländes bis zu 25 cm möglich ist. Optional können die Federn durch ein hydraulisches Querausgleichssystem ersetzt werden, was den **gleichen Bodendruck für jedes Element** aufrechterhält (Prinzip der kommunizierenden Röhren).



VORRICHTUNG FÜR „NASSE ZONEN“

Alle Acker- und Grünlandinjektoren, die von einem sequenziellen Block gesteuert werden, verfügen über ein System (standardmäßig oder optional, je nach Modell), das den Injektor in nassen Bereichen anhebt und so **ein zu tiefes Einsinken verhindert**. Diese Vorrichtung besteht aus einem Ventil, das das Ausbringgerät beim Übergang von einer trockenen zu einer feuchteren Zone anhebt, während der Zufuhrschieber offen und der Verteilerkopf aktiv bleibt.



PLANIEREGGE

Optional können die Injektoren der Terraflex Produktpalette mit einer Planierregge ausgerüstet werden, die **„leichte“ Böden nach der Injektion auflockert**. Für eine noch intensivere Lockerung kann die Egge auch mit Schabbezinken ausgestattet werden.



SYSTEM DER GÜLLEVERSCHLAUCHUNG

Das Gülleverschlauchungssystem (Benutzung ohne Fass) ist mit der gesamten Produktpalette von **JOSKIN** Injektoren vereinbar, da alle Geräte sich unabhängig voneinander auf unseren Güllefässern oder auf einer speziellen Halterung für die 3-Punkt-Anhängung des Schleppers montieren lassen.

SCAN ME

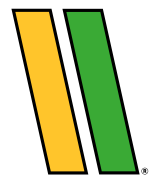


Konfigurieren Sie
Ihren Ackerinjektor in
nur wenigen Klicks!

SCAN ME



Konfigurieren Sie
Ihren Grünlandinjektor
in nur wenigen Klicks!



JUMBOMIXER

DAS UNBEDINGTE MUSS FÜR DIE VERWERTUNG VON GÜLLE!

Der Jumbomixer ist ein Güllemixer und -zerkleinerer und hat einen vollständig feuerverzinkten Rahmen für optimale Korrosionsbeständigkeit. Sein Propeller aus Edelstahl wurde speziell für Hochleistungsförderung und Zerkleinerung entwickelt. Die 3-Punkt-Traktoranhängung ermöglicht eine einfache Bewegung von einer Lagune zur anderen. Kurzum, ein **unverzichtbares Arbeitsinstrument für die Aufwertung von Hofdünger!**



1

Hochwertiger Propeller aus Edelstahl

2

Ölbadlager

3

Einfache Wartung

4

Robuste dreieckige verzinkte Struktur

5

Verstärkter Antrieb

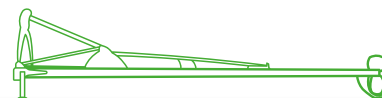
6

Arbeitstiefe leicht einstellbar

7

Herstellung aus HLE-Spezialstahl

Modelle	Länge des Fahrgestells (m)	Benötigte Leistung (PS)	Min. und max. Drehzahl (U/min)	Gewicht (kg)
J5000	5,15	70	540/800	300
J7000	7,35	100	540/800	480
J8000	8,25	100	540/800	510



VERSTÄRKTER ANTRIEB

Für **mehr Sicherheit und Langlebigkeit** hat **JOSKIN** seine Jumbomixer standardmäßig mit einer verstärkten Gelenkwelle aus einem sternförmigem Rohr ausgestattet, deren Welle mit einer Scherbolzensicherung versehen ist. Die Übertragung vom Gehäuse auf den Propeller erfolgt über eine verdrehsichere Welle aus verstärktem Stahl, die von verschiedenen Lagern und Dichtungen gestützt wird. Trotz dieser widerstandsfähigen Technologie bleibt sein Leistungsanspruch überschaubar: 70 PS oder mehr je nach Modell.



HOCHWERTIGER PROPELLER

Sein Propeller aus Edelstahl wurde speziell für **Hochleistungsförderung und Zerkleinerung** entwickelt. Sein Gegenmesser aus Edelstahl spielt eine große Rolle bei der Zerkleinerungsarbeit. Edelstahl bietet nicht nur einen überlegenen Schutz vor korrosiven Produkten, sondern weist auch eine glatte Oberfläche für ein leistungsstarkes Zerkleinern ohne Klebeffekt auf. Die Abstellstütze und die Umreifung des Propellers verhindern, dass dieser versehentlich mit der Lagunenwand in Berührung kommt.



WENDIGKEIT

Ein doppelwirkender Zylinder, der an der dreieckigen Struktur angebracht ist, ermöglicht es, den Neigungswinkel (max. 45°) des Jumbomixers einzustellen und somit die **Aggressivität der zu leistenden Arbeit** anzupassen. Die ideale Propellerdrehzahl liegt zwischen 540 und 800 U/min, damit Sie auch bei stundenlangem Einsatz perfekt arbeiten können. Der Jumbomixer kann sich daher leicht an die Umstände der verschiedenen Lagunen, in denen er eingesetzt wird, anpassen.

ROBUSTE DREIECKIGE STRUKTUR

Eine dreieckige Struktur, bestehend aus zwei Seitenrohren und einem Oberrohr, sorgt für eine **optimale Stabilität** der Maschine. Außerdem verhindert der Schnittpunkt der beiden, dass sich die Antriebsachse verdreht.



JOSKIN®

GÜLLETECHNIK

TERRAFLEX/2 XXL
8625

EUROLINER
28000TRS



Entdecken Sie alle unsere **BROSCHÜREN** auf joskin.com

Rue de Wergifosse, 39 - 4630 Soumagne (Belgien) • E-Mail: info@joskin.com • Tel.: +32 (0) 4 377 35 45

